



HiPath 3000 ab V4.5

Gigaset S2 professional  
an HiPath Cordless Office

Bedienungsanleitung

**SIEMENS**

Global network of innovation

# Sicherheitshinweise

## Mobiltelefon

### → Gefahr:

- Verwenden Sie das Mobiltelefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen!
- Legen Sie das Mobiltelefon nicht neben elektronische Geräte, um eine gegenseitige Beeinflussung zu verhindern!
- Verwenden Sie das Mobiltelefon nicht in Feuchträumen! Die Geräte sind nicht spritzwasserfest.
- Von Ihrem Mobiltelefon wird eine Sendeleistung abgegeben. Beachten Sie die örtlichen Sicherheitsvorschriften!

### → Hinweis:

Der Klingelton, die Hinweistöne und das Freisprechen werden über den Lautsprecher wiedergegeben. Halten Sie das Telefon nicht an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

### → Hinweis:

- Für Träger von Hörgeräten: Es können Funksignale in Hörgeräte einkoppeln.
- Geben Sie Ihr Mobiltelefon bitte nur mit Bedienungsanleitung an Dritte weiter!

## Akkus

### → Gefahr:

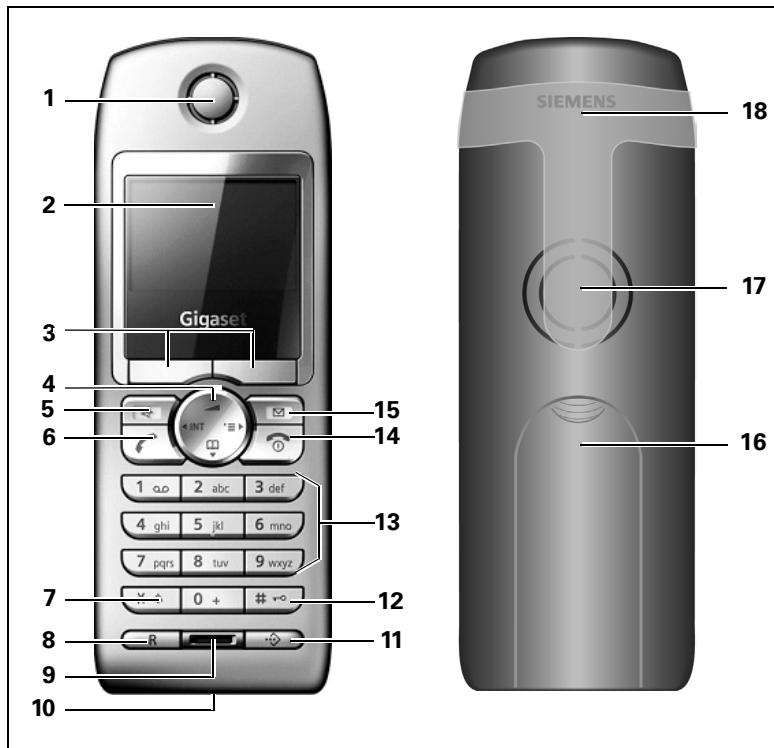
- Verwenden Sie nur die zugelassenen Akkus!
- Verwenden Sie keine Batterien! Die Nichtbeachtung kann zu einer Gefahr führen.
- Tauchen Sie die Akkus nicht ins Wasser und werfen Sie sie nicht ins Feuer!
- Verwenden Sie für das Betreiben der Ladeschale nur das zugelassene Steckernetzgerät!

### → Hinweis:

Entsorgen Sie Akkus, Mobiltelefon, Ladeschale und Steckernetzgerät umweltgerecht!



# Übersicht



- |                    |                                    |
|--------------------|------------------------------------|
| 1 Hörkapsel        | 10 Buchse für Headset/PC-Interface |
| 2 Display          | 11 Call-by-Call Taste              |
| 3 Display-Tasten   | 12 Raute-Taste                     |
| 4 Steuer-Taste     | 13 Nummern-Tasten                  |
| 5 Freisprech-Taste | 14 Auflegen- und Ein-/Aus-Taste    |
| 6 Abheben-Taste    | 15 Nachrichten-Taste               |
| 7 Stern-Taste      | 16 Akkufachdeckel                  |
| 8 R-Taste          | 17 Tonruf-/Freisprechlautsprecher  |
| 9 Mikrofon         | 18 Trageclip                       |

Verwendung der Tasten: → Seite 11

## Übersicht

---

# Inhaltsverzeichnis

## Übersicht .....

## Zur vorliegenden Bedienungsanleitung ..... 1

### Telefonieren – Die Grundfunktionen ..... 1

Ein-/Ausschalten des Mobiltelefons .....	2
Erst die Leitung belegen, dann wählen .....	3
Erst wählen, dann die Leitung belegen .....	3
Notrufnummer wählen .....	4
Manuelle Wahlwiederholung .....	4
Rückruf .....	5
Rückfrage .....	6
Anruf annehmen oder abweisen .....	7
Anruf in einer Anrufübernahmegruppe übernehmen .....	8
Gespräch beenden .....	8
Anrufe umleiten .....	9
Tastatursperre ein- oder ausschalten .....	10
Beim Verlassen des Funknetzes .....	10

### Beschreibung der Bedienelemente ..... 11

Funktions-Tasten .....	11
R-Taste .....	12
Steuer-Taste .....	12
Display-Tasten .....	13
Menü-Symbole im Hauptmenü .....	14

### Inbetriebnehmen des Mobiltelefons ..... 15

Entfernen der Schutzfolie .....	15
Einlegen der Akkus .....	15
Laden und Gebrauch der Akkus .....	16
Betriebszeiten und Ladezeiten der Akkus .....	16
Zugelassene Akkus .....	17
Montieren des Trageclips .....	17
Einstellen der Display-Sprache des Mobiltelefons .....	18
Einstellen der Display-Sprache des Systems .....	19

<b>Einstellen des Mobiltelefons . . . . .</b>	<b>20</b>
Sprachlautstärke einstellen . . . . .	20
Klingeltöne einstellen . . . . .	21
Hinweistöne einstellen . . . . .	22
Klingelton mittels Sound Manager festlegen . . . . .	23
Klingelton ein- oder ausschalten . . . . .	24
Aufmerksamkeitston ein- oder ausschalten . . . . .	25
Notrufnummer ändern . . . . .	26
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten . . . . .	26
Datum und Uhrzeit einstellen . . . . .	27
Display einstellen . . . . .	28
In den Lieferzustand zurücksetzen . . . . .	31
<b>Telefonieren – Die Komfortfunktionen . . . . .</b>	<b>33</b>
Freisprechen . . . . .	33
Sprachwahl . . . . .	34
Wahlwiederholung . . . . .	36
System-Kurzwahl, zentral . . . . .	37
System-Kurzwahl, individuell . . . . .	39
Telefonbuch des Systems . . . . .	40
Telefondatenbank (LDAP) . . . . .	41
Telefonbuch/Call-by-Call Liste des Mobiltelefons . . . . .	43
E-Mail-Verzeichnis . . . . .	49
Gezieltes Belegen einer MSN (Mehrfachrufnummer) . . . . .	51
Gespräche führen mit Identifikationscode . . . . .	51
Mobiltelefon wie einen anderen Anschluss benutzen . . . . .	52
Anzeige der Rufnummer ausschalten . . . . .	53
Anruf gezielt übernehmen . . . . .	53
Anrufschutz ein-/ausschalten . . . . .	54
Gesprächskostenanzeige . . . . .	55
Fangen . . . . .	56
Tür-Freisprecheinrichtung . . . . .	56
Telefondatendienst TDS . . . . .	58
Schalter betätigen . . . . .	59
Signal zum Netz . . . . .	60
Anrufweiterschaltung einer Mehrfachrufnummer . . . . .	60
Nachtschaltung nutzen . . . . .	62
MFV-Wahl nutzen . . . . .	63
Gespräche parken/aktivieren . . . . .	64

<b>Telefonieren – Mit mehreren Teilnehmern .....</b>	<b>65</b>
Anklopfen .....	65
Anklopton aus/ein.....	66
Automatisches Anklopfen verhindern/erlauben.....	67
Aufschalten .....	67
Gespräch weitergeben (Umlegen).....	68
Halten .....	70
Makeln (Gespräche wechseln) .....	70
Konferenz durchführen .....	71
Zweitanruf nutzen .....	74
<b>Teamfunktionen .....</b>	<b>75</b>
Gruppenruf aus-/einschalten .....	75
Rufzuschaltung .....	78
UCD-Anrufverteilung (Universal Call Distribution) .....	79
Mulap-Gruppe (Multiple Line Application) .....	83
<b>Nachrichtenfunktionen .....</b>	<b>85</b>
Nachricht hinterlassen/Antwort-Text.....	85
Textnachricht senden/aufrufen .....	86
Abfragen einer Info- oder Voice-Mail-Nachricht.....	88
Anruferliste .....	90
<b>Zusatzfunktionen .....</b>	<b>92</b>
Wecker des Mobiltelefons .....	92
Terminfunktion des Mobiltelefons.....	93
Terminfunktion des Systems.....	96
Basis auswählen .....	98
Schnellzugriff auf Funktionen und Rufnummern.....	98
<b>Telefonsperre .....</b>	<b>100</b>
Telefonschloss des Mobiltelefons.....	100
Telefonschloss Code-Programmierung .....	101
Mobiltelefon ab-/aufschließen .....	102
Zentrales Codeschloss/Andere Mobiltelefone ab-/aufschließen .....	103
<b>System-Funktionen .....</b>	<b>104</b>
Über Menü aufrufen .....	104
Über Kennzahl aufrufen .....	104
Funktionen und Kennzahlen .....	105

**Anhang.....108**

Störungen beheben .....	108
PC-Interface einrichten .....	110
Mobiltelefon pflegen .....	111
Dokumentation .....	112
Technische Daten .....	113
Zubehör .....	113
EU-Richtlinien .....	113
Konformitätserklärung.....	114

**Stichwortverzeichnis .....**115

## Schritt für Schritt

# Zur vorliegenden Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt das Mobiltelefon und dessen Funktionen an Ihrem Kommunikationssystem.

Alle über Ihr Mobiltelefon durchführbaren Funktionen werden beschrieben. Sollten Sie feststellen, dass Funktionen an Ihrem Mobiltelefon nicht wie gewünscht verfügbar sind, kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Mobiltelefon nicht eingerichtet - bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Kommunikationsplattform verfügt nicht über diese Funktion - bitte wenden Sie sich an Ihren Siemens-Vertragspartner zur Hochrüstung.

## Telefonieren – Die Grundfunktionen

Sie führen mit Ihrem Mobiltelefon interne und externe Gespräche.

Interne Gespräche sind Gespräche,

- die Sie innerhalb des Bereiches eines Kommunikationssystems z. B. in Ihrer Firma führen,
- die Sie zwischen vernetzten Kommunikationssystemen z. B. mit verschiedenen Standorten Ihrer Firma führen.

Externe Gespräche sind Gespräche, die Sie mit Teilnehmern des öffentlichen Telefonnetzes führen.

### Schritt für Schritt

## Ein-/Ausschalten des Mobiltelefons



Drücken Sie die Auflegen-Taste so lange, bis das Ein- oder Ausschalten durch eine aufsteigende Tonfolge bestätigt wird.

### PIN

Ist die PIN im Lieferzustand (0000), so ist das Mobiltelefon nach dem Einschalten betriebsbereit. Wurde eine PIN gesetzt, so muss die PIN eingegeben werden.

### Anzeige der Verbindungsqualität

Im Ruhedisplay wird die Stärke des Empfangssignals durch das Symbol „Empfangsfeldstärke“ angezeigt:

□»»	keine Empfangsfeldstärke
■»»	geringe Empfangsfeldstärke
■»»	50% Empfangsfeldstärke
■■»	100% Empfangsfeldstärke

Die Funkreichweite ist im Freien und in Gebäuden unterschiedlich (→ Seite 113). Bei Reichweitenproblemen wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer!

### Aufladen der Akkus

Steht das Mobiltelefon in der Ladeschale, lädt es auch, wenn es ausgeschaltet ist. Im Display sehen Sie die Ladezustandsanzeige.

Hat sich das Mobiltelefon wegen leerer Akkus abgeschaltet und wird dann in die Ladeschale gestellt, schaltet es sich automatisch ein und ist betriebsbereit. Der Ladevorgang beginnt. Wenn eine PIN gesetzt wurde, muss diese erst eingegeben werden.

### Sprache

Wenn die von Ihnen bevorzugte Sprache der Displaytexte nicht eingestellt ist, können Sie diese selbst festlegen (→ Seite 18).

## Schritt für Schritt

### Erst die Leitung belegen, dann wählen

 oder 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.



Gewünschte Rufnummer eingeben. Der Teilnehmer wird gerufen.

Es besteht keine Korrekturmöglichkeit bei Tippfehlern.  
Bei Tippfehlern: Auflegen-Taste drücken.



Oder:

 zur Zeit nicht möglich

 Bitte auflegen



Der Teilnehmer meldet sich. Sie führen das Gespräch.

Der Teilnehmer ist besetzt oder weist den Anruf ab.

Auflegen-Taste kurz drücken.

### Erst wählen, dann die Leitung belegen

 und ggf. 

Gewünschte Rufnummer eingeben und ggf. mit der Displaytaste „Löschen“ einzelne Zeichen korrigieren.

ggf. 

Während des Eingabes der Rufnummer sind die folgenden Funktionen verfügbar:

- „Nr. ins Tel.buch“ (Speichern der Rufnummer ins Telefonbuch des Mobiltelefons)
- „Pause einfügen“ (Einfügen einer Wahlpause, z. B. zwischen Vorwahlnummer und Rufnummer oder bei einer Mailboxabfrage)
- „R einfügen“ (nicht relevant)

#### Hinweis:

Diese Wahlvorbereitung ist auch bei Wahlwiederholung und Wahl mit dem Telefonbuch des Mobiltelefons möglich.

 oder 

Innerhalb von 30 Sekunden die Abheben-Taste oder die Freisprech-Taste drücken. Der Teilnehmer wird gerufen.



Oder:

 zur Zeit nicht möglich

 Bitte auflegen



Der Teilnehmer meldet sich. Sie führen das Gespräch.

Der Teilnehmer ist besetzt oder weist den Anruf ab.

Auflegen-Taste kurz drücken.

### Schritt für Schritt

#### Notrufnummer wählen

In Ihrem Mobiltelefon ist eine Notrufnummer gespeichert, damit Sie diese auch bei eingeschalteter Tastatursperre wählen können. Im Lieferzustand ist die Nummer „112“ als Notrufnummer definiert. Sie können die Notrufnummer ändern (→ Seite 26).



oder

Notrufnummer eingeben, z. B. 112.

Abheben-Taste drücken oder Freisprech-Taste drücken.

#### Manuelle Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholungsliste sind die zuletzt gewählten 10 Rufnummern gespeichert. Eine Rufnummer, die mehrmals gewählt wurde, wird nur einmal gespeichert.



oder

Gewünschte Rufnummer auswählen.

**Entweder:**

oder

Abheben-Taste oder Freisprech-Taste kurz drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

**Oder:**



Menü der Wahlwiederholung öffnen. Das Menü enthält die folgenden Funktionen (→ Seite 36):

- Aut. Wahlwiederh.
- Nr. verwenden
- Nr. ins Tel.buch
- Eintrag löschen
- Liste löschen



Nr. verwenden



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



oder

Rufnummer ändern oder vervollständigen, z. B. mit einer Durchwahl.

Abheben-Taste oder Freisprech-Taste kurz drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

## Schritt für Schritt

### Rückruf

Sie rufen einen Teilnehmer an, der sich nicht meldet oder dessen Anschluss besetzt ist. Mit der Rückruf-Funktion erreichen Sie ihn, sobald er auflegt oder sein Telefon wieder benutzt hat. Beachten Sie, dass ein Anschluss bereits dann als besetzt signalisiert wird, wenn er von einem weiteren Teilnehmer gerufen wird. Ihr Telefon können Sie bei vorgemerktem Rückruf uneingeschränkt benutzen.

Sie können einen Rückrufwunsch auch als Info senden (→ Seite 86). Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

#### Rückruf vormerken



Die Nummer wird gewählt. Sie hören den Besetztton oder der Teilnehmer meldet sich nicht.

##### Rückrufwunsch speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Sie erhalten den Rückruf

Sie erhalten den Rückruf, sobald der gewünschte Teilnehmer auflegt oder sein Telefon das erste Mal benutzt hat. Im Display Ihres Telefons erscheint „Rückruf:...“



Abheben-Taste oder Freisprech-Taste kurz drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.



#### Hinweis:

Rückrufe werden solange wiederholt bis eine Verbindung zustande kommt oder bis der Rückruf gelöscht wird. Ein Telefon kann max. 5 Rückrufe einleiten und Ziel von max. 5 Rückrufwünschen sein. Sind diese Bedingungen erreicht, werden weitere Rückrufe abgewiesen.

### Schritt für Schritt

#### Löschen des Rückrufwunsches



oder



Service?



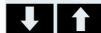
Menüpunkt auswählen und bestätigen.



weitere Funktionen?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



#58=Rückruf-Aufträge?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Eintrag auswählen.



MnÜ

Zusatz-Menü aufrufen.



löschen?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Rückfrage

Sie unterbrechen Ihr Gespräch, um mit einem Teilnehmer (auch Externteilnehmer) ein Rückfragegespräch zu halten und setzen anschließend das erste Gespräch fort.



Sie führen ein Gespräch.



oder



Rückfrage aktivieren. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.



Rufnummer für das Rückfragegespräch eingeben.

Die Nummer wird gewählt. Der Teilnehmer meldet sich. Das Rückfragegespräch beginnt.

#### Beenden des Rückfragegesprächs und zum warten-den Gespräch zurückkehren

##### Entweder:

Der zweite Teilnehmer legt auf. Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

##### Oder:



System-Menü aufrufen.



Beenden und zurück?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

## Schritt für Schritt

Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden. Der zweite Gesprächspartner bekommt das Besetzt-Zeichen und legt auf, ein Gigaset-Mobiltelefon legt selbständig auf.

Sie können aber auch

- mit den Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (→ Seite 70),
- eine Konferenz aufbauen (→ Seite 71) oder
- den wartenden Gesprächspartner an den zweiten Gesprächspartner übergeben (→ Seite 68).

### Der zweite Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht



Rückruf abbrechen. Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

Sie können während der Rückfrage

- einen Rückruf vormerken (→ Seite 5),
- Anklopfen (→ Seite 65) oder
- Aufschalten (→ Seite 67).

## Anruf annehmen oder abweisen

### Anruf annehmen

Ihr Mobiltelefon läutet (→ Seite 26). Die Anruferinformation erscheint am Display. Es können die Rufnummer des Anrufers und/oder dessen Name angezeigt werden. Zum Annehmen eines Anrufes haben Sie die folgenden Möglichkeiten:



Das Mobiltelefon befindet sich in der Ladeschale: Das Mobiltelefon aus der Ladeschale nehmen (Funktioniert nur, wenn „Autom. Rufannahme“ eingeschaltet ist, → Seite 26).



Das Mobiltelefon befindet sich außerhalb der Ladeschale: Abheben- oder Freisprech-Taste drücken.

Nachdem Sie den Anruf angenommen haben, können Sie

- das Gespräch umlegen (→ Seite 68),
- das Gespräch auf Halten legen und eine Rückfrage im Raum durchführen (→ Seite 70),

### Schritt für Schritt

- das Gespräch auf Halten legen und einen zweiten Gesprächspartner anrufen (→ Seite 6), um das gehaltene Gespräch weiterzuleiten (→ Seite 68), zu makeln (→ Seite 70) oder eine Konferenz aufzubauen (→ Seite 71).

#### Anruf abweisen

Falls Sie nicht gestört werden möchten, können Sie den Anruf abweisen.

##### Ruf abweisen

Displaymeldung mit einer der beiden Displaytasten bestätigen. Der Anruf wird abgewiesen und der Anrufer erhält den Besetzt-Ton.

### Anruf in einer Anrufübernahmegruppe übernehmen

Sie können Anrufe für Telefone innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe (vom Servicetechniker festgelegt) an Ihrem Mobiltelefon übernehmen. Das ist auch möglich, wenn Sie ein Gespräch führen.

#### Voraussetzung:

Sie hören, dass ein Telefon Ihrer Anrufübernahmegruppe läutet.



Abheben-Taste lange drücken. Am Display erscheint die Meldung „Ruf bei:“.

##### Menü



Übernahme,  
Gruppe?



System-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



### Gespräch beenden

Auflegen-Taste kurz drücken oder Mobiltelefon in die Ladeschale stellen.

Je nach Einstellung des Kommunikationssystems werden die Gesprächskosten angezeigt.

## Schritt für Schritt

### Anrufe umleiten

Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz vorübergehend und möchten, dass die für Sie bestimmten Anrufe zum neuen Aufenthaltsort umgeleitet werden. Umleitungsziel interner Rufe kann dabei jede interne oder externe Rufnummer sein. Die Zielnummer ist meistens eine externe Rufnummer, da Sie intern jederzeit an Ihrem Mobiltelefon erreichbar sind.

#### Anrufumleitung einschalten



**oder**



**Menü**



Umleitung ein?

**OK**

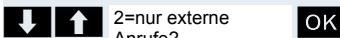
**Entweder:**



1=alle Anrufe?

**OK**

**Oder:**



2=nur externe Anrufe?

**OK**

**Oder:**



3=nur interne Anrufe?

**OK**

**Weiter:**



**Speich.**



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Rufnummer des Ziels eingeben.

Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Hinweis:

Vor einer externen Rufnummer ist die Extern-Kennzahl einzugeben. Wenn der Servicetechniker die MFV-Durchwahl aktiviert hat, können Sie Anrufe auch auf diese externe Rufnummer umleiten.

### Schritt für Schritt

#### Anrufumleitung ausschalten

##### Voraussetzung:

Die Umleitung ist eingeschaltet.



##### Menü



System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste kurz drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Tastatursperre ein- oder ausschalten

Die Tastatursperre dient dem Schutz vor unbeabsichtigten Tastenbetätigungen, z. B. beim Tragen in der Tasche. Bei einem eingehenden Anruf wird die Tastatursperre automatisch ausgeschaltet und nach Gesprächsende wieder eingeschaltet.



Raute-Taste so lange drücken, bis das Ein- oder Ausschalten durch eine aufsteigende Tonfolge bestätigt wird.

Wenn die Tastatursperre eingeschaltet ist, wird im Display ein Schlüssel angezeigt.

#### Hinweis:

Bei eingeschalteter Tastatursperre ist es möglich, eine vorher festgelegte Notrufnummer zu wählen.

### Beim Verlassen des Funknetzes

#### Nach Verlassen des Funknetzes

Im Display blinkt der Name der Basis. Das Mobiltelefon versucht wiederholt, sich mit einer Basis zu synchronisieren. Die Zeitabstände zwischen den Synchronisationsversuchen vergrößern sich aufgrund der integrierten Stromsparfunktion.

Zum Schonen des Akkus können Sie Ihr Mobiltelefon ausschalten.

# Beschreibung der Bedienelemente

## Funktions-Tasten

Es gibt die folgenden Funktions-Tasten:

Taste	Name	Verwendung
	Auflegen- und Ein-/Aus-Taste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gespräche beenden</li> <li>• Funktionen abbrechen</li> <li>• In die nächsthöhere Menüebene zurückgehen (nur nach  )</li> <li>• Mobiltelefon ein- oder ausschalten</li> </ul>
	Abheben-Taste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anruf annehmen</li> <li>• Rufnummer wählen</li> <li>• Wahlwiederholungsliste aufrufen</li> <li>• Auf Funktionen des Telefonsystems zugreifen</li> </ul>
	Freisprech-Taste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anruf annehmen</li> <li>• Rufnummer wählen</li> <li>• Zwischen dem Hörer- und dem Freisprechbetrieb wechseln</li> <li>• Auf Funktionen des Telefonsystems zugreifen</li> </ul>
	Nachrichtenliste	Auf Nachrichtenlisten zugreifen
	Stern-Taste	Klingelton ein-/ausschalten
	Raute-Taste	Tastatursperre ein-/ausschalten
	Call-by-Call Taste	Auf Call-by-Call Liste zugreifen
	R-Taste	R-Tastenfunktion (→ Seite 12)

## R-Taste

Die R-Taste ermöglicht durch unterschiedliche Bedienung den Zugriff auf die folgenden Funktionen:

<b>Bedienung</b>	<b>Funktion</b>
Kurz drücken	Rückfragefunktion: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rückfrage durchführen (alternativ zu Display-Taste „Rückfr.“) und wieder beenden</li> <li>• Gespräch beenden</li> </ul>
Lange drücken (mindestens 1 Sekunde)	R-Tastenfunktion: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahlpause einfügen (z. B. zwischen Vorwahlnummer und Rufnummer oder bei einer Mailboxabfrage)</li> <li>• Verbindung zu einer Mailbox beenden (z. B. bei einer Rückfrage, beim Einleiten einer Konferenz oder beim Weitergeben eines Gespräches)</li> </ul>

## Steuer-Taste

Der Steuer-Taste sind je nach Bediensituation unterschiedliche Funktionen zugeordnet:

<b>Situation</b>	 Oben drücken	 Unten drücken	 Links drücken	 Rechts drücken
<b>Im Ruhezu-stand</b>	Kurz: Klingeltöne einstellen Lang: Sprachwahl beginnen	Telefonbuch des Mobiltelefons öffnen		Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen
<b>Im Ge- spräch</b>	Sprachlautstärke einstellen	Telefonbuch des Mobiltelefons öffnen		Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen
<b>Im Haupt- menü</b>	Menü-Symbol auswählen	Menü-Symbol auswählen	Menü-Symbol auswählen	Menü-Symbol auswählen
<b>In Listen und Menüs</b>	Nächststhöhere Menüebene	Nächsttniedrigere Menüebene	Nächststhöhere Menüebene, Abbruch	Eintrag auswählen (OK)
<b>Im Eingabe- feld</b>	Schreibmarke eine Zeile nach oben	Schreibmarke eine Zeile nach unten	Schreibmarke nach links	Schreibmarke nach rechts
<b>Werte än- dern</b>			Wert verringern	Wert vergrößern

## Display-Tasten

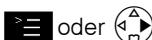
Das Mobiltelefon verfügt über zwei Display-Tasten mit jeweils einer oder zwei Funktionen. Wenn eine Taste mit zwei Funktionen belegt ist, wird die gewünschte Funktion entsprechend mit der linken oder rechten Seite der Display-Taste gewählt. Die Belegung der Display-Tasten ist abhängig vom Betriebszustand. Eine Funktion kann durch einen Text oder ein Symbol dargestellt sein:

Symbol	Name	Verwendung
	Menü	Hauptmenü des Mobiltelefons oder ein situationsabhängiges Menü aufrufen
	Löschen	Eingaben zeichenweise von rechts nach links löschen
	Zurück	Zurück in die nächsthöhere Menüebene, Abbruch
	OK	Gewählten Menüpunkt bestätigen
	Auf/Ab	Auf- oder abwärts blättern, um Menüpunkte auszuwählen
	Funktion festlegen	Linke Display-Taste mit einer Funktion belegen. Wird angezeigt, solange noch keine Funktion festgelegt wurde.
	Beep	Aufmerksamkeitston einschalten
	Setzen	Nummern-Taste setzen
	Ruf aus	Terminruf des Mobiltelefons bestätigen
	Termin	Terminfunktion des Mobiltelefons aufrufen
	Wecker	Weckfunktion aufrufen
	Zeit	Uhrzeit und Datum eingeben. Wird angezeigt, solange Uhrzeit und Datum noch nicht gesetzt sind.
	Ansehen	Eintrag oder Bild anzeigen
	Anhören	Melodie anhören
	Beenden	Das Abspielen einer Melodie beenden
	Ja	Sicherheitsabfrage bestätigen
	Aus	Automatische Wahlwiederholung beenden/Funktion deaktivieren

<b>Symbol</b>	<b>Name</b>	<b>Verwendung</b>
<b>Sichern</b>	Sichern	Eingaben speichern
<b>TelBuch</b>	Telefonbuch	Telefonbuch des Systems aufrufen
<b>Rückfr.</b>	Rückfrage	Rückfrage durchführen
<b>Makeln</b>	Makeln	Zwischen zwei Gesprächspartnern wechseln
<b>Annehm.</b>	Annehmen	Anklopfen annehmen
<b>Rückruf</b>	Rückruf	Rückruf mit einem zweiten Gesprächspartner durchführen
<b>Ändern</b>	Ändern	Konfiguration ändern
<b>Speich.</b>	Speichern	Eingaben speichern
<b>Wählen</b>	Wählen	Eingegebene Ziffern wählen

Durch Belegung der linken Display-Taste mit einer Funktion können weitere Symbole angezeigt werden, z. B. der Name eines Telefonbuch- oder Call-by-Call-Eintrages (→ Seite 98).

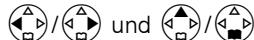
## Menü-Symbole im Hauptmenü



Das Hauptmenü des Mobiltelefons wird durch Drücken der Display-Taste „Menü“ oder durch Rechts-Drücken der Steuertaste aufgerufen.

Das Hauptmenü ist ein grafisch orientiertes Menü und hat die folgenden Menü-Symbole:

<b>Symbol</b>	<b>Verwendung</b>
	„Einstellungen“-Menü aufrufen
	„Audio“-Menü aufrufen
	„Kalender“-Menü aufrufen
	„Sound Manager“-Menü aufrufen



Die Menü-Symbole werden durch Links/Rechts- und Oben/Unten-Drücken der Steuertaste ausgewählt.

# Inbetriebnehmen des Mobiltelefons

## Entfernen der Schutzfolie



Ziehen Sie bitte vor der Inbetriebnahme die Schutzfolie vom Display ab.

## Einlegen der Akkus

Das Mobiltelefon wird zusammen mit zwei zugelassenen Akkus geliefert. Die mitgelieferten Akkus sind nicht geladen. Sie werden erst im Mobiltelefon aufgeladen.



### Hinweis:

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise (→ Titelrückseite)!
- Verwenden Sie nur die zugelassenen Akkus (→ Seite 17)!
- Tauschen Sie immer beide Akkus zusammen aus und legen Sie nur Akkus vom gleichen Typ/Hersteller ein!
- Öffnen Sie das Akkufach nur in staubfreier Umgebung!
- Wenn Sie die Akkus entfernen, bleiben Ihre Telefonbuch-Einträge und alle Einstellungen erhalten. Datum und Uhrzeit werden zurückgesetzt.
- Entfernen Sie die Akkus nur, wenn diese defekt sind. Jedes unnötige Entfernen verringert die Lebensdauer der Akkus.

### Akkufach öffnen

Auf die Riffelung drücken und den Deckel vom Akkufach schieben.



### Akkus einlegen

Die zugelassenen Akkus entsprechend der Markierung richtig gepolt einlegen.

### Akkufach schließen

Deckel auflegen und auf das Akkufach schieben, bis er einrastet.

## Laden und Gebrauch der Akkus

Zum Aufladen der Akkus stellen Sie das Mobiltelefon mit der Tastatur nach vorne in die Ladeschale.

### **Achtung:**

Verwenden Sie für das Betreiben der Ladeschale nur zugelassene Steckernetzgeräte (Bestellnummern siehe → Seite 113).

Der Ladezustand wird durch die Ladezustandsanzeige angezeigt. Sie blinkt beim Aufladen:

	Akkus leer
	Akkus 33% geladen
	Akkus 66% geladen
	Akkus 100% geladen

### **Hinweis:**

- Erstes Aufladen: Laden Sie die Akkus mindestens 5 Stunden ohne Unterbrechung auf, unabhängig von der Ladezustandsanzeige. Benutzen Sie anschließend das Mobiltelefon bis zum Ertönen des Akkuwarntons, ohne es zurück in die Ladeschale zu legen. Dadurch wird die Ladezustandsanzeige an die Betriebszeiten der Akkus angepasst.
- Zum Erreichen der vollen Betriebs- und Ladezeiten (→ Seite 16): Benutzen Sie das Mobiltelefon mehrmals bis zum Ertönen des Akkuwarntons, ohne es zurück in die Ladeschale zu legen.
- Jedes weitere Aufladen: Sie können Ihr Mobiltelefon nach jedem Gebrauch in die Ladeschale legen. Das Aufladen wird elektronisch gesteuert, so dass die Akkus optimal und schonend geladen werden.

## Betriebszeiten und Ladezeiten der Akkus

Die Betriebszeiten werden erst nach einigen Lade- und Entladevorgängen erreicht.

Kapazität (mAh)	Bereitschaftszeit (Stunden)	Gesprächszeit (Stunden)	Ladezeit (Stunden)
700 „Sanyo Twicell 650“: 650	etwa 150 (6 Tage)	etwa 10	etwa 5 bis 6

## Zugelassene Akkus

Für das Mobiltelefon sind die folgenden Akkus zugelassen:

Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)
Sanyo Twicell 700
Sanyo Twicell 650
Sanyo HR-4U 800 mAh
Panasonic 700 mAh
GP 700 mAh
GP GP85AAAHC 850 mAh
YDT AAA SUPER 700
YDT Yuasa Delta AAA 800 800 mAh
VARTA PhonePower AAA 700 mAh

## Montieren des Trageclips

Drücken Sie den Trageclip auf der Rückseite des Mobiltelefons an, bis dessen seitliche Nasen in die Aussparungen einrasten.



### Schritt für Schritt

## Einstellen der Display-Sprache des Mobiltelefons

Wenn im Lieferzustand die von Ihnen bevorzugte Sprache der Displaytexte nicht voreingestellt ist, können Sie diese selbst festlegen.

### Hauptmenü öffnen



oder



### Entweder:



Einstellungen



H/Set Settings



### Oder:

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

### Entweder:



Mobilteil



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Oder:



Handset



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Drittes Untermenü öffnen

### Entweder:



Sprache



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Oder:



Language



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Sprache auswählen



Deutsch



Gewünschte Sprache auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Hinweis:

- Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Display-Sprache eingestellt haben, drücken Sie „ 5 3 1“ und wählen Sie dann die Sprache neu aus.
- Wenn Sie die Display-Sprache in den Lieferzustand zurücksetzen wollen, siehe → Seite 31.

## Einstellen der Display-Sprache des Systems

Wenn Sie die Sprache der Displaytexte ändern wollen, dann ist außer am Mobiltelefon auch die Sprache des Systems zu ändern. Für jedes Mobiltelefon kann am System eine eigene Sprache eingestellt werden.

 oder 

Menü

  Service? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  weitere Funktionen? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  \*48= Sprachenauswahl? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  11=deutsch 

Gewünschte Sprache auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Schritt für Schritt

## Einstellen des Mobiltelefons

Wenn Sie mit den Standard-Einstellungen des Mobiltelefons nicht zufrieden sind, können Sie diese ändern.

### Sprachlautstärke einstellen

Während eines Gespräches können Sie die Sprachlautstärke ändern. Folgende Lautstärken sind einstellbar:

- Lautstärke im Hörerbetrieb. Drei Lautstärkestufen sind möglich.
- Lautstärke beim Freisprechen. Fünf Lautstärkestufen sind möglich. Die Lautstärke für das Freisprechen können Sie nur ändern, wenn es eingeschaltet ist (→ Seite 33).



Sie führen ein Gespräch.

#### Entweder:



Menü für die Einstellung der Lautstärke öffnen. Es wird entweder das Lautstärke-Menü für den Hörerbetrieb oder für das Freisprechen angezeigt.

#### Oder:



Menü öffnen, wenn „Steuertaste oben drücken“ mit einer anderen Funktion belegt ist, z. B. beim Makeln.



Lautstärke



OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#### Weiter:



Sichern

Einstellung festlegen.

Display-Taste drücken, wenn Sie die Einstellung dauerhaft speichern wollen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

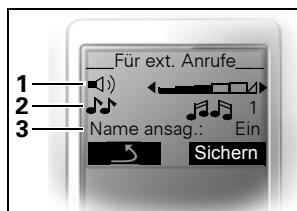
## Schritt für Schritt

### Klingeltöne einstellen

#### Lautstärke und Melodie der Klingeltöne einstellen

In Ihrem Mobiltelefon sind Töne und Melodien gespeichert. Sie können auch Melodien von einem Computer in das Mobiltelefon laden (→ Seite 110) und verwalten (→ Seite 23).

Beim Auswählen des Menüs ertönt der Klingelton in der aktuellen Einstellung. Sie können zwischen fünf Klingeltonlautstärken, dem Crescendo-Ruf (Lautstärke nimmt stufenweise zu) und keinem Klingelton wählen.



- 1 Klingeltonlautstärke
- 2 Klingeltonmelodie
- 3 Anrufername ansagen durch Wiedergabe des gespeicherten Sprachmusters (nicht unterstützt)

Damit Sie die Klingeltöne Ihres Mobiltelefons leichter unterscheiden können, wählen Sie folgende Einstellungen:

- Für ext. Anrufe
- Für int. Anrufe
- Für Termine
- Für Wecker
- Für alle gleich

		<b>oder</b>	
		<b>Audio</b>	
		<b>Klingeltöne</b>	
		<b>Für ext. Anrufe</b>	

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Lautstärke festlegen.

Eine Zeile nach unten springen.

### Schritt für Schritt



Klingeltonmelodie festlegen, wenn vom Systembetreuer eingerichtet:

- z. B. Töne 1 bis 3 für interne Anrufe
- z. B. Melodien 4 bis 20 [+16 ladbare] für externe Anrufe

 Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie das Gespräch angenommen haben, bevor Sie das Telefon an das Ohr halten. So vermeiden Sie Gehörschäden durch einen lauten Klingelton.

**Sichern**

Einstellungen speichern.

### Hinweistöne einstellen

Die Hinweistöne haben die folgende Bedeutung:

Hinweiston	Bedeutung
Tastenklick	Jeder Tastendruck wird bestätigt.
Quittungstöne	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge) beim Sichern von Eingaben/Einstellungen und beim Legen des Mobiltelefons in die Ladeschale</li><li>• Fehlerton (absteigende Tonfolge) bei Fehleingaben</li><li>• Menüendetton am Menüende</li></ul>
Akkuton	Die Akkus müssen geladen werden.



- 1 Status des Tastenklicks
- 2 Status des Quittungstones
- 3 Status des Akkutones



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

## Schritt für Schritt



Einstellung festlegen.

Eine Zeile nach unten springen.

...

**Sichern**



Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Klingelton mittels Sound Manager festlegen

Der Sound Manager Ihres Mobiltelefons verwaltet Töne und Melodien, die Sie als Klingeltöne verwenden können. Folgende Ton- und Melodietypen werden verwaltet:

Symbol	Typ	Format
铃	monophoner Klingelton	Standard
♪	polyphone Melodie	P2CM
♪	polyphone Melodie	.psf
♪	monophone Melodie	iMelody

Es sind 3 monophone Klingeltöne und 17 polyphone Melodien bereits vorhanden. Diese Klingeltöne und Melodien können Sie nicht umbenennen oder löschen.

Sie können Melodien im P2CM-, .psf- und iMelody-Format von einem Computer auf das Mobiltelefon laden (→ Seite 110). Es können bis zu 16 neue Melodien, die jeweils eine maximale Dauer von 4 Sekunden haben können, im Mobiltelefon gespeichert werden.

## Melodie abspielen



**oder**



Sound Manager



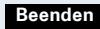
Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.



**Anhören**



Display-Taste drücken. Beim Anhören kann zusätzlich die Lautstärke eingestellt werden.



**Beenden**



Display-Taste drücken.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Schritt für Schritt

#### Melodie-Eintrag bearbeiten

Diese Funktion ist nur bei Melodien verfügbar, die Sie auf das Mobiltelefon geladen haben.



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

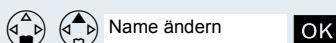
Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Melodie-Eintrag auswählen.

Untermenü öffnen.

#### Entweder:

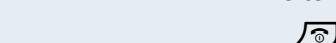


Menüpunkt auswählen und bestätigen, um den Namen des Melodie-Eintrages zu ändern.



Menüpunkt auswählen und bestätigen, um den Melodie-Eintrag zu löschen.

#### Oder:



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Klingelton ein- oder ausschalten

#### Klingelton ausschalten

Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.



Der Klingelton ist ausgeschaltet.

#### Klingelton einschalten

Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

#### Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten



Display-Taste drücken.

## Schritt für Schritt

### Aufmerksamkeitston ein- oder ausschalten

Wenn Sie den Aufmerksamkeitston einschalten, werden alle anderen Töne ausgeschaltet. Bei einem Anruf werden Sie durch diesen kurzen Ton aufmerksam gemacht.

Befindet sich das Mobiltelefon in einer Anrufübernahme-Gruppe, wird ein Übernahmeruf ebenfalls durch den Aufmerksamkeitston signalisiert.

#### Aufmerksamkeitston einschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

#### Beep

Displaytaste innerhalb von drei Sekunden drücken.



Der Aufmerksamkeitston ist eingeschaltet. Die Lautstärke des Aufmerksamkeitstons entspricht der Lautstärke des externen Ruftones.

#### Aufmerksamkeitston ausschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

### Schritt für Schritt

#### Notrufnummer ändern

		<b>oder</b>	
		Einstellungen	
		Mobilteil	
		Notrufnummer	
		Speichern	

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Alte Notrufnummer löschen.

Neue Notrufnummer eingeben.

Menü öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#### Automatische Rufannahme ein-/aus-schalten

		<b>oder</b>	
		Einstellungen	
		Mobilteil	
		Aut. Rufannahme	

Diese Funktion ermöglicht das Annehmen von Anrufern durch Herausnehmen des Mobiltelefons aus der Ladeschale.

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die automatische Rufannahme ist eingeschaltet.

Die eingeschaltete Funktion ist durch ein Häkchen gekennzeichnet und kann durch erneutes Auswählen wieder ausgeschaltet werden.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Datum und Uhrzeit einstellen

Das Datum und die Uhrzeit des Mobiltelefons werden automatisch eingestellt, wenn Sie einen Teilnehmer anrufen. Falls Ihr Kommunikationssystem diese Funktion nicht unterstützt, können Sie das Einstellen manuell durchführen. Das Einstellen von Datum und Uhrzeit am Mobiltelefon ist für die korrekte Zeiterfassung der Anrufer notwendig.

#### Entweder:

 oder 



Einstellungen  
Datum/Uhrzeit

OK  
OK



#### Oder:

**Zeit**

#### Weiter:



Datum eingeben, z. B. 22.09.2004 = 220904.



Eine Zeile nach unten springen.



Uhrzeit eingeben, z. B. 19:05 Uhr = 1905.

**Sichern**



Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Hinweis:

Falls Ihr Kommunikationssystem das Einstellen von Datum und Uhrzeit nicht unterstützt, ist es notwendig, die Einstellung von Zeit zu Zeit zu überprüfen und ggf. zu korrigieren.

### Schritt für Schritt

#### Display einstellen

Für das Display gibt es vielfältige Einstellmöglichkeiten. Das Logo, das Farbschema und der Kontrast sind einstellbar. Der Nachtmodus kann aktiviert oder deaktiviert und der Name der Basisstation kann geändert werden.

##### Logo einstellen

Sie können sich für den Ruhezustand des Mobiltelefons ein Logo einstellen. Es ersetzt die Anzeige im Ruhezustand und kann evtl. Datum, Zeit und den Namen der Basisstation überdecken. Das Logo wird während eines Gespräches und oder wenn das Mobiltelefon abgemeldet ist, nicht angezeigt.

 oder 

		Einstellungen	
		Display	
		Logo	

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Aktivierung:**  **Ein** 

Aktivierung ein- oder ausschalten.



Eine Zeile nach unten springen.

**Entweder:**

**Bild:**  **PictureN** 

Bild auswählen.

**Oder:**

**Ansehen** 

Das ausgewählte Bild wird angezeigt.



Bild auswählen.



Auswahl bestätigen.

**Weiter:**

**Sichern** 

Einstellungen speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Farbschema einstellen

In Ihrem Mobiltelefon sind mehrere Farbeinstellungen gespeichert. Durch Auswahl einer Farbeinstellung legen Sie fest, welche Farbe die Schrift, die Menü-Symbole und der Hintergrund haben sollen.

 oder 



Einstellungen

OK



Display

OK



Farbschema

OK

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Farbeinstellung auswählen.

OK

Auswahl bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Kontrast einstellen

Mit dieser Funktion können Sie festlegen wie stark sich die Schrift und die Menü-Symbole vom Hintergrund unterscheiden sollen.

 oder 



Einstellungen

OK



Display

OK



Kontrast

OK

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Kontrast einstellen.

Sichern

Einstellung speichern.

### Nachtmodus aktivieren/deaktivieren

Wenn das Mobiltelefon in der Ladeschale steht, ist das Display halbhell. Wenn das störend ist, können Sie den Nachtmodus aktivieren. Bei aktiviertem Nachtmodus ist das Display dunkel.

 oder 



Einstellungen

OK

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

### Schritt für Schritt

	Display	<b>OK</b>	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	Nachtmodus	<b>OK</b>	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
		<b>OK</b>	Nachtmodus aktivieren (oder deaktivieren).
			Der Nachtmodus ist aktiviert.
			Der aktivierte Nachtmodus ist durch ein Häkchen gekennzeichnet und kann durch erneutes Auswählen des Menüpunktes wieder ausgeschaltet werden.
			<b>Name der Basisstation ändern</b>
			Sie können den Namen der Basisstation, der im Ruhedisplay angezeigt wird, ändern. Dazu muss das Mobiltelefon an der betreffenden Basis angemeldet sein.
	oder		Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.
	Einstellungen	<b>OK</b>	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	Mobilteil	<b>OK</b>	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	Basisauswahl	<b>OK</b>	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	<Basis>	<b>OK</b>	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
			Die ausgewählte Basis ist aktiviert. Die aktivierte Basis ist durch ein Häkchen gekennzeichnet und kann durch Auswählen einer anderen Basis wieder ausgeschaltet werden.
		<b>Ändern</b>	Einstellungen ändern.
	<b>Name ändern:</b>		Text löschen.
	<b>und ggf.</b>		Neuen Text eingeben und ggf. mit der Display-Taste „Löschen“ einzelne Zeichen korrigieren.
	<b>Sichern</b>		Einstellungen speichern.
			Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.
			Auflegen-Taste zweimal drücken, um das Mobiltelefon aus- und wieder einzuschalten.
			Der neue Name der Basisstation wird nun im Ruhedisplay angezeigt. Wenn Sie einen Teilnehmer anrufen, wird dieser Name durch den Namen des Teilnehmers bzw. durch die gewählte Rufnummer überschrieben. Der Name der Basisstation wird erst wieder nach einem erneuten Aus- und Einschalten des Mobiltelefons angezeigt.

## Schritt für Schritt

### In den Lieferzustand zurücksetzen

Diese Funktion ermöglicht das Zurücksetzen Ihres Mobiltelefons in den Lieferzustand, z. B. wenn Sie es weitergeben oder neu einstellen wollen.

Die Leistungsmerkmale des Mobiltelefons werden wie folgt behandelt:

Leistungsmerkmal	Behandlung
Audioeinstellungen	werden zurückgesetzt
Call-by-Call Liste	bleibt erhalten
Systemregistrierung	bleibt erhalten
Telefonbuch	bleibt erhalten
Wahlwiederholungsliste	wird gelöscht

### Zurücksetzen

 oder 

- |   |                 |   |
|---|-----------------|---|
|  | Einstellungen   |  |
|  | Mobilteil       |  |
|  | Mobilteil-Reset |  |

**Ja**

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Sicherheitsabfrage bestätigen. Das Mobiltelefon wird in den Lieferzustand zurückgesetzt.

#### Hinweis:

Falls Sie das Telefonbuch ebenfalls löschen wollen: → Seite 45.

### Einstellungen im Lieferzustand

Einstellung	Erklärung/Hinweise	Stufen	Lieferzustand
<b>Audio</b>	Klingeltonlautstärke Klingeltonmelodie, extern Klingeltonmelodie, intern Aufmerksamkeitston Hörerlautstärke Lautstärke beim Freisprechen Namensansage Wecker/Termin Terminname Tastenklick bei jeder Tastenbetätigung. Akkuton, etwa 5 Minuten bevor die Akkuladung verbraucht ist. Quittungstöne, ob Aktionen erfolgreich oder fehlerhaft durchgeführt wurden.	5 20 (+16) 20 (+16) - 3 5 - - - - - -	5 1 3 aus 1 3 aus aus gelöscht ein ein ein
<b>Auto. Ruf-annahme</b>	Ruf wird bei Entnahme des Mobiltelefons aus der Ladeschale automatisch angenommen.	-	ein
<b>Basisaus-wahl</b>	Auswahl der Basis	4	bleibt
<b>Notrufnum-mer</b>	Notrufnummer, wählbar bei Tastensperre.	-	112
<b>Nachtmodus</b>	Display abdunkeln	-	aus
<b>Logo</b>	Anzeige auf Ruhedisplay	-	aus
<b>Zeichensatz</b>	Verfügbarer Zeichensatz	-	Standard
<b>Sprache</b>	Verschiedene Sprachen auswählen.	19	deutsch oder englisch
<b>Lieferzustand</b>	Die Rufnummern in der Wahlwiederholungsliste sind gelöscht, die Audioeinstellungen sind zurückgesetzt. Die Anmeldung des Mobiltelefons bleibt erhalten!	-	-

## Schritt für Schritt

# Telefonieren – Die Komfortfunktionen

## Freisprechen

### Merkmale

Das Freisprechen bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Andere Personen können mithören und mitsprechen.
- Sie haben die Hände frei.
- Beim Wählen hören Sie z. B. den Freiton, ohne das Mobiltelefon ans Ohr nehmen zu müssen.

Das Freisprechen ist bis zu einem Umgebungs-Gerauschkpegel von 50 dB (A) sinnvoll.

### Freisprechen einschalten

Das Freisprechen kann während des Gespräches, beim Wählen oder beim Annehmen eines Anrufes eingeschaltet werden:



Freisprech-Taste drücken. Die Freisprech-Taste leuchtet. Informieren Sie Ihren Gesprächspartner, wenn Sie jemanden mithören lassen.

### Hinweis:

Unbedingt in den Hörerbetrieb wechseln, bevor Sie das Telefon wieder direkt an das Ohr halten. So vermeiden Sie Gehörschäden.

### Zwischen Freisprech- und Hörerbetrieb wechseln



Freisprech-Taste drücken. Das Mobiltelefon wechselt vom Freisprech- in den Hörerbetrieb oder umgekehrt.

Die Freisprech-Taste leuchtet, wenn das Freisprechen eingeschaltet ist. Sie leuchtet nicht, wenn das Freisprechen aus- und der Hörerbetrieb eingeschaltet ist.



### Hinweis:

Wenn Sie während eines Gespräches das Mobiltelefon wieder in die Ladeschale zurücklegen möchten, z. B. weil der Akku leer ist, halten Sie dabei die Freisprech-Taste gedrückt, damit das Gespräch nicht unterbrochen wird.

### Schritt für Schritt

#### Freisprech-Lautstärke einstellen

Die Lautstärke kann während des Gespräches eingestellt werden (→ Seite 20).

#### Sprachwahl

Mit der Sprachwahl-Funktion können Sie wählen, indem Sie den Namen des Gesprächspartners sagen, ohne manuell eine Rufnummer einzugeben. Dazu wird ein Sprachmuster hinterlegt, d. h. der von Ihnen gesprochene Name wird im Mobiltelefon gespeichert.

Es können insgesamt 29 Sprachmuster für Telefonbuch-Einträge gespeichert werden.

#### Sprachmuster für einen vorhandenen Telefonbuch-Eintrag aufnehmen

Am besten sprechen Sie Ihr Sprachmuster in einer leisen Umgebung mit einem Abstand von ca. 25 cm zum Mobiltelefon auf. Das Sprachmuster kann bis zu 1,5 s lang sein.

#### Hinweis:

Wenn Sie die Sprachwahl vorwiegend mit einem Headset nutzen, ist es vorteilhaft, das Sprachmuster über das Headset aufzunehmen.



Muster aufn.  
...

Telefonbuch des Mobiltelefons öffnen.

Gewünschten Eintrag auswählen.

Telefonbuch-Menü des Mobiltelefons öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Nach der entsprechenden Aufforderung im Display den Namen sprechen. Den Namen nach der erneuten Aufforderung im Display wiederholen. Das Sprachmuster wird automatisch gespeichert.

Der mit einem Sprachmuster hinterlegte Eintrag ist im Telefonbuch des Mobiltelefons als Sprachwahl-Eintrag markiert.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Rufnummer mit Sprachwahl wählen



Steuer-Taste lange drücken und nach dem Signalton den Namen gewünschten Gesprächspartners sprechen.

Stimmt der von Ihnen gesprochenen Name mit dem gespeicherten Sprachmuster überein, wird er vom Mobiltelefon wiederholt und gewählt.

### Sprachmuster anhören



Telefonbuch des Mobiltelefons öffnen.



Gewünschten Sprachwahl-Eintrag auswählen. Dieser Eintrag muss als Sprachwahl-Eintrag markiert sein.



Telefonbuch-Menü des Mobiltelefons öffnen.



Muster anhören  
...



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Sprachmuster wird im Freisprechmodus abgespielt.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Sprachmuster ändern oder löschen



Nachdem das Sprachmuster gelöscht wurde, kann ein neues Sprachmuster aufgenommen werden.



Telefonbuch öffnen.



Gewünschten Sprachwahl-Eintrag auswählen.



Menü öffnen.



Muster löschen



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Hinweis:

Nach dem Löschen eines Sprachmusters bleibt der Telefonbucheintrag erhalten.

### Schritt für Schritt

## Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholungsliste sind die zuletzt gewählten 10 Rufnummern gespeichert. Eine Rufnummer, die mehrmals gewählt wurde, wird nur einmal gespeichert.

Wenn Sie versucht haben, über das Telefonbuch des Mobiltelefons einen Teilnehmer anzurufen, dann wird bei der Wahlwiederholung dessen Name angezeigt. Manuelle Wahlwiederholung, siehe (→ Seite 4).

### Automatische Wahlwiederholung

Die Wahl der Rufnummer wird automatisch zehnmal im Abstand von 20 Sekunden wiederholt. Das Freisprechen ist automatisch eingeschaltet, die Freisprech-Taste blinkt. Nach zehn erfolglosen Wahlversuchen und bei einem zwischenzeitlich geführten Gespräch schaltet sich die Funktion ab.



Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



**oder**



Gewünschte Rufnummer auswählen.



Menü der Wahlwiederholung öffnen.



Aut. Wahlwiederh.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die automatische Wahlwiederholung ist eingeschaltet.

#### Entweder:



Der Teilnehmer meldet sich, Sie führen das Gespräch.

#### Oder:



Wenn Sie die Funktion abbrechen wollen: Display-Taste oder eine beliebige Taste drücken.

### Eintrag bzw. Liste der Wahlwiederholung löschen



Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



**oder**



Gewünschte Rufnummer auswählen.



Menü der Wahlwiederholung öffnen.



Eintrag löschen



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer ist gelöscht.

#### Oder:

## Schritt für Schritt

	Liste löschen		Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Wahlwiederholungsliste ist gelöscht.
			Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.
<b>Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen</b>			
			Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.
	<b>oder</b>		Gewünschte Rufnummer auswählen.
	Nr. ins Tel. buch		Menü der Wahlwiederholung öffnen.
			Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer ist gelöscht.
			Den Namen eingeben (max. 16 Zeichen), ggf. Rufnummer ändern und Jahrestag eingeben.
			Menü öffnen.
Speichern			Eintrag speichern.
			Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## System-Kurzwahl, zentral

In Ihrem Kommunikationssystem kann der Systembetreuer bis zu 1000 externe Rufnummern als zentrale Kurzwahlziele fest speichern. Sie können diese Kurzwahlziele mit einer dreistelligen Kennzahl (000...999) wählen.

### Zentrales Kurzwahlziel wählen

	<b>oder</b>		Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.
	<b>Menü</b>		System-Menü aufrufen.
	Service?		Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	*7=Kurzrufnr. wählen?		Menüpunkt auswählen und bestätigen. Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben ihrer Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).
			Gewünschte Kennzahl eingeben (3-stellig, 000 - 999).

### Schritt für Schritt

#### Hinweis:

Die gespeicherten Kurzwahlziele und die dazu gehörigen Kennzahlen erfahren Sie von der für die Verwaltung des Kommunikationssystems zuständigen Organisationseinheit.

#### Zentrales Kurzwahlziel mit Nachwahl- bzw. Durchwahlnummer wählen

In Ihrem Kommunikationssystem können zentrale Kurzwahlziele gespeichert werden, die Ihnen die Möglichkeit der Nachwahl bzw. Durchwahl geben. Bei diesen Kurzwahlzielen können Sie innerhalb von 5 Sekunden nach der Eingabe der dreistelligen Kennzahl eine zusätzliche Nachwahl- bzw. Durchwahlnummer eingeben. Erfolgt innerhalb dieses Zeitraumes keine Eingabe, wird die eingerichtete Standard-Nachwahlnummer, z. B. die „0“ für Zentrale, gewählt.



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

#### Menü

System-Menü aufrufen.



Service?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



\*7=Kurzrufnr.  
wählen?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Gewünschte Kennzahl eingeben (3-stellig, 000 - 999).



Innerhalb von 5 Sekunden: Die Nachwahl- bzw. Durchwahlnummer eingeben.

## Schritt für Schritt

### System-Kurzwahl, individuell

Sie können in Ihrem Kommunikationssystem bis zu 10 externe Rufnummern für Ihr Mobiltelefon als individuelle Kurzwahlziele speichern. Gewählt werden diese Kurzwahlziele mit einer 2-stelligen Kennzahl (\*0 bis \*9). Bitte beachten Sie, dass Sie ggf. eine Extern-Kennzahl vor der Rufnummer speichern müssen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

#### Individuelles Kurzwahlziel einrichten

oder

**Menü**

Service?	OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
*92=Kurzwahl ändern?	OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Kurzrufnummer:		Erstes Ziel aufrufen. Nächstes Ziel aufrufen.
	Mnü	Zusatz-Menü aufrufen.
ändern?	OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
		Die externe Rufnummer (mit Extern-Kennzahl) eingeben.
	Speich.	Einstellungen speichern.
		Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Individuelles Kurzwahlziel wählen

oder

**Menü**

Service?	OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
+7=Kurzrufnr. wählen?	OK	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
Kurzrufnummer:		Die Kennzahl des Kurzwahlziels eingeben.

### Schritt für Schritt

## Telefonbuch des Systems

Hat der Systembetreuer für mindestens einen internen Teilnehmer oder für ein System-Kurzwahlziel einen Namenseintrag vorgenommen, können Sie das System-Telefonbuch für die Wahl benutzen.

### System-Telefonbuch aufrufen



oder



**TelBuch**

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Telefonbuch aufrufen. Der erste Eintrag wird angezeigt.

### Eventuell:



1=intern



Wenn mehrere Telefonbücher eingerichtet sind: Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Eintrag suchen



Die Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens einzugeben. Der Name wird gesucht.

Mit jedem eingegebenen Buchstaben wird das Suchergebnis präzisiert, d. h. die Anzahl gefundenen Namen verringert sich.



Gewünschten Teilnehmer auswählen.

### Eintrag wählen



Auswahl bestätigen. Die ausgewählte Rufnummer wird gerufen.

### Telefonbuch verlassen



Display-Taste drücken.

### Hinweis:

Rufnummern, die aus dem „System-Telefonbuch“ gewählt wurden, werden nicht in der Wahlwiederholung gespeichert.

## Schritt für Schritt

### Telefondatenbank (LDAP)

Wenn Ihr Unternehmen eine LDAP-Telefondatenbank besitzt und der Zugriff darauf in Ihrem Kommunikationssystem eingerichtet ist, können Sie mit Ihrem Mobiltelefon darauf zugreifen. Diese LDAP-Telefondatenbank kann wesentlich mehr Einträge haben als das Telefonbuch Ihres Kommunikationssystems oder das Telefonbuch Ihres Mobiltelefons. Die LDAP-Telefondatenbank ist auf einem LDAP-Server installiert. Der Zugriff darauf erfolgt über das LDAP-Internet-Protokoll (Lightweight Directory Access Protocol).

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

#### LDAP-Telefondatenbank aufrufen

oder

**TelBuch**

**Eventuell:**

2=LDAP

**OK**

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Display-Taste drücken.

Wenn mehrere Telefonbücher eingerichtet sind: Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#### Name eingeben und Eintrag suchen

Über die Tastatur des Mobiltelefons können Sie jetzt die Namen eingeben. Jede Taste ist mit mehreren Buchstaben belegt, die durch einmaliges oder mehrmaliges Drücken der Taste aufrufbar sind. Wollen Sie z. B. ein „r“ eingeben, müssen Sie die Taste „7“ dreimal drücken.



Den gesuchten Namen eingeben (max. 16 Zeichen). Teileingaben sind möglich, z. B. „mei“ für Meier. Je mehr Zeichen Sie eingeben, desto genauer ist das Suchergebnis.

Wenn eingerichtet, können Sie nach Nach- und Vorname suchen. Nach- und Vorname müssen durch ein Leerzeichen getrennt werden. Dazu ist die Taste „0“ zu drücken. Teileingaben sind möglich, z. B. „mei p“ für „Meier Peter.“

**Eventuell:**

Buchstabe löschen? **OK**

Wenn Sie einen falsch eingegebenen Buchstaben löschen wollen: Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Schritt für Schritt

#### Weiter:



suchen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag wird gesucht. Das kann einige Sekunden dauern. Danach werden die gefundenen Einträge angezeigt.

#### Entweder:

anrufen?

OK

Wurde genau 1 Eintrag gefunden, wird dieser angezeigt.

#### Oder:

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Teilnehmer wird gerufen.

#### Oder:

Wurden mehrere Einträge gefunden, wird der erste Eintrag angezeigt. Es können maximal 50 gefundene Einträge angezeigt werden.



vorwärts blättern?

OK

Wenn Sie vorwärts blättern wollen: Menüpunkt auswählen und bestätigen.



rückwärts blättern?

OK

Wenn Sie rückwärts blättern wollen: Menüpunkt auswählen und bestätigen.



anrufen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Teilnehmer wird gerufen.

#### Wenn kein Eintrag gefunden wurde

Wenn kein Eintrag gefunden wurde, können Sie den Suchbereich erweitern, indem Sie einige der eingegebenen Zeichen löschen.



Suche ändern?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Jetzt können Sie Ihre Sucheingabe ändern.

#### Wenn zu viele Einträge gefunden wurden

Wenn mehr als 50 Einträge aufgrund Ihrer Suchanfrage gefunden wurden, kann nur eine unvollständige Ergebnisliste angezeigt werden. Es ist sinnvoll, die Suche durch Eingabe von mehr Zeichen einzuschränken. Sie können sich jedoch auch die gesamte Ergebnisliste anzeigen lassen, den passenden Eintrag auswählen und den gewünschten Teilnehmer anrufen.

#### Entweder:



Suche ändern?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Jetzt können Sie Ihre Sucheingabe ändern.

#### Oder:



Ergebnisse anzeigen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Ergebnisliste wird angezeigt.

## Schritt für Schritt

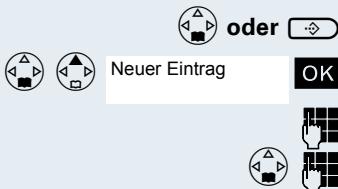
### Telefonbuch/Call-by-Call Liste des Mobiltelefons

Im Telefonbuch können Sie die Rufnummern, die Namen und auch die Jahrestage von Gesprächspartnern, mit denen Sie häufig sprechen, speichern. Somit müssen Sie nicht mehr die komplette Rufnummer eingeben, wenn Sie jemanden anrufen wollen. Das Auswählen des gewünschten Telefonbucheintrages genügt.

In der Call-by-Call Liste können Sie besonders wichtige Rufnummern speichern, z. B. private Rufnummern oder Vorwahlen von Netzanbietern. Es gibt bei der Call-by-Call Liste jedoch keine Jahrestag-Funktion, dafür können Sie aber bis zu neun Einträgen eine Kurzwahl-Ziffer zuweisen. Vor externen Rufnummern ist die Extern-Kennzahl einzugeben, z. B. „0“.

Sie können insgesamt maximal 200 Einträge im Telefonbuch, dem E-Mail-Verzeichnis und der Call-by-Call Liste speichern. Die Bedienung von Telefonbuch und Call-by-Call Liste ist identisch.

#### Eintrag speichern



Telefonbuch oder Call-by-Call Liste öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Rufnummer eingeben.

Ins Namensfeld springen und den Namen eingeben.  
Ggf. den Jahrestag eingeben.

#### Funktionen für die Texteingabe:

	Stern-Taste ca. 2 Sek. kurz drücken: Wechselt vom Modus abc zu Abc, von Abc zu 123 und von 123 zu abc.
	Löscht den Buchstaben links von der Schreibmarke.

#### Entweder (für Telefonbuch):



Menü öffnen.

Eintrag speichern.

### Schritt für Schritt

#### Oder (für Call-by-Call Liste):



**Sichern**

Kurzwahl-Ziffer festlegen.

Einstellungen speichern.



**oder**



**oder**

#### Eintrag suchen und wählen

Telefonbuch oder Call-by-Call Liste öffnen.

Bis zum gewünschten Eintrag blättern oder den Anfangsbuchstaben des Eintrages eingeben.

Ggf. eine Taste mehrmals kurz hintereinander drücken, um den gewünschten Buchstaben eingeben zu können.

#### Entweder:



Abheben-Taste oder Freisprech-Taste drücken. Die zugeordnete Rufnummer wird gewählt.

#### Oder:



Menü öffnen.



Nr. verwenden



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Nummer wird angezeigt.



Rufnummer ändern oder vervollständigen, z. B. mit einer Durchwahl.



Abheben-Taste oder Freisprech-Taste drücken.

#### Eintrag mit Kurzwahl-Ziffer wählen

Sie können einen Eintrag, den Sie in der Call-by-Call Liste gespeichert und dem Sie eine Kurzwahl-Ziffer zugewiesen haben, durch Drücken dieser Kurzwahl-Ziffer aufrufen und die zugeordnete Rufnummer wählen.



Gewünschte Kurzwahlziffer lange drücken. Die zugeordnete Rufnummer wird im Display angezeigt.



Abheben-Taste oder Freisprech-Taste drücken. Die zugeordnete Rufnummer wird gewählt.

#### Eintrag ändern



**oder**



**oder**



Menü öffnen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

## Schritt für Schritt

	Änderungen eingeben.
	Menü öffnen.
Speichern	OK
	Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.
<b>Eintrag oder Telefonbuch/Call-by-Call Liste löschen</b>	
oder	Telefonbuch oder Call-by-Call Liste öffnen.
oder	Gewünschte Rufnummer auswählen.
	Menü öffnen.
<b>Entweder:</b>	
Eintrag löschen	OK
Liste löschen	OK
Ja	Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer ist gelöscht.
	Menüpunkt auswählen und bestätigen. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage.
	Sicherheitsabfrage bestätigen. Das Telefonbuch/die Call-by-Call Liste ist gelöscht.
	Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.
<b>Freie Speicherplätze anzeigen</b>	
	Telefonbuch öffnen.
	Beliebigen Eintrag auswählen.
	Telefonbuch-Menü öffnen.
Speicherplatz	OK
	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.
<b>Angezeigte Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen</b>	
Sie können aus der Wahlwiederholungs- oder aus der Anruferliste des Mobiltelefons die angezeigte Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen.	
	Telefonbuch öffnen.
Nr. ins Tel.buch	OK
	In die Namenszeile springen und den Namen eingeben.

### Schritt für Schritt

Speichern



Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.



Menüpunkt bestätigen. Der Eintrag ist gespeichert.

#### Jahrestag zu einer Rufnummer speichern

Sie können Jahrestage, z. B. einen Geburtstag, im Telefonbuch speichern und sich daran erinnern lassen (Erinnerungsruf). Damit der Jahrestag mit einer Klingeltonmelodie signalisiert werden kann, müssen Sie eine Zeit eingeben.

**Voraussetzung:** Die Uhr des Mobiltelefons ist gestellt (→ Seite 27) und Sie haben einen Telefonbuch-Eintrag geöffnet (→ Seite 43).



Ändern

In die Zeile „Jahrestag:“ springen und Display-Taste drücken.



In der Zeile „Datum:“ Tag/Monat (4-stellig) eingeben.



In die Zeile „Zeit:“ springen und Stunde/Minute (4-stellig) eingeben, zu der die Signalisierung (Erinnerung) erfolgen soll.



In die Zeile „Signal:“ springen und eine Signalisierung auswählen, Melodien 1–20 (+16 ladbare) oder „optisch.“



Bestätigen. Es wird wieder der Telefonbuch-Eintrag angezeigt.

Eintrag speichern (→ Seite 43).

#### Liste bzw. Eintrag senden, auf das Kommunikationssystem laden und löschen

Wenn Ihr Mobiltelefon und das Mobiltelefon des Empfängers eine Rufnummer von 1 bis 99 haben, ist ein direktes Senden und Empfangen einer Liste bzw. eines Eintrages möglich. Wenn die Mobiltelefone Rufnummern ab 100 haben, senden Sie die Liste bzw. den Eintrag zuerst an das Kommunikationssystem. Danach kann der Empfänger mit seinem Mobiltelefon die Liste bzw. den Eintrag vom Kommunikationssystem laden.

#### Liste/Eintrag senden

Telefonbuch öffnen.



Eintrag auswählen.



oder

Telefonbuch-Menü des Mobiltelefons öffnen.

## Schritt für Schritt

### Entweder:



Liste senden

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Eintrag senden

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Oder:



Weiter:

Rufnummer eingeben. Folgende Rufnummern sind möglich:

- 1... 98 – Die Liste bzw. der Eintrag werden direkt an das Mobiltelefon des Empfängers gesendet.
- 00 – Die Liste bzw. der Eintrag werden an das Kommunikationssystem gesendet und können dann von jedem beliebigen Mobiltelefon geladen werden.
- 99 – Die Liste bzw. der Eintrag werden an das Kommunikationssystem gesendet und können dann nur von Ihrem Mobiltelefon wieder geladen werden.

OK

Eingabe bestätigen. Die Liste bzw. der Eintrag werden gesendet.

Wenn eine Rufnummer von 1 bis 98 gewählt wurde, wird die Liste bzw. der Eintrag vom Mobiltelefon des Empfängers automatisch empfangen.

### Liste bzw. Eintrag vom Kommunikationssystem laden

Voraussetzung: An das Kommunikationssystem wurde durch Wählen der Rufnummer 00 oder 99 ein Eintrag oder eine Liste gesendet.



oder

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Liste laden?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Laden der Liste/des Eintrages wird gestartet.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Schritt für Schritt

#### Liste bzw. Eintrag im Kommunikationssystem löschen

Voraussetzung: Im Kommunikationssystem ist eine Liste oder ein Eintrag gespeichert und wird gerade nicht benutzt.

Wenn die Liste bzw. der Eintrag mit der Rufnummer 00 an das Kommunikationssystem gesendet wurde, kann jedes beliebige Mobiltelefon die Liste bzw. den Eintrag löschen. Wenn mit der Rufnummer 99 gesendet wurde, kann nur das Mobiltelefon, das den Eintrag bzw. die Liste gesendet hat, diese auch löschen.



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

##### Menü

System-Menü aufrufen.



Service?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Liste löschen?



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Löschen der Liste/des Eintrages wird gestartet.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### E-Mail-Verzeichnis

Im E-Mail-Verzeichnis können Sie E-Mail-Adressen speichern. Einträge des E-Mail-Verzeichnisses verwalten Sie wie einen Telefonbuch-Eintrag.

#### Neue E-Mail-Adresse speichern

-   <E-Mail-Verzeich.> **OK** Telefonbuch öffnen.
-   Neuer Eintrag **OK** Menüpunkt auswählen und bestätigen.
-   Wenn Sie die Hilfefunktion verwenden wollen:  
 Menü öffnen.
-   Einen der folgenden Menüpunkte auswählen und bestätigen:
  - ‘.’ einfügen
  - ‘@’ einfügen
-  Adresse eingeben.
-  Menü öffnen.
-   Speichern **OK** Einstellungen speichern.
-  Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### E-Mail-Adresse ändern

-   <E-Mail-Verzeich.> **OK** Telefonbuch öffnen.
-   Gewünschten Eintrag auswählen.
-   Eintrag ansehen.
-   Eintrag ändern.
-  Menü öffnen.
-   Speichern **OK** Einstellungen speichern.
-  Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Schritt für Schritt

#### E-Mail-Adresse löschen

- |  |  |                                     |
|--|--|-------------------------------------|
|  |  | Telefonbuch öffnen.                 |
|  |  | Menüpunkt auswählen und bestätigen. |
|  |  | Gewünschten Eintrag auswählen.      |
|  |  | Menü öffnen.                        |
|  |  | Menüpunkt auswählen und bestätigen. |

#### E-Mail-Adresse ändern

- |  |  |  |
|--|--|--|
|  |  | Telefonbuch öffnen.                                |
|  |  | Menüpunkt auswählen und bestätigen.                |
|  |  | Gewünschten Eintrag auswählen.                     |
|  |  | Menü öffnen.                                       |
|  |  | Menüpunkt auswählen und bestätigen.                |
|  |  | Änderungen eingeben.                               |
|  |  | Menü öffnen.                                       |
|  |  | Eintrag speichern.                                 |
|  |  | Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden. |

#### Komplettes E-Mail-Verzeichnis löschen

- |  |  |  |
|--|--|--|
|  |  | Telefonbuch öffnen.                              |
|  |  | Menüpunkt auswählen und bestätigen.              |
|  |  | Gewünschten Eintrag auswählen.                   |
|  |  | Menü öffnen.                                     |
|  |  | Menüpunkt auswählen und bestätigen.              |
|  |  | Display-Taste drücken, um Löschen zu bestätigen. |

## Schritt für Schritt

### Gezieltes Belegen einer MSN (Mehrfachrufnummer)

Mehrfachrufnummern sind Rufnummern eines ISDN-Mehrgeräteanschlusses. Sie dienen der gezielten Adressierung der Endgeräte, also etwa einer eigenen Nummer für das Faxgerät. Sie können vor der Wahl einer externen Verbindung gezielt eine eingerichtete Mehrfachrufnummer belegen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

oder

Menü

	Service?	
--	----------	--

Abheben-Taste drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

	*41=Rufnr. zuweisen?	
--	-------------------------	--

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

	Duwa-Nr:111	
--	-------------	--

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

	Duwa-Nr:111	
--	-------------	--

Gewünschte Mehrfachrufnummer eingeben.

111:	
------	--

Gewünschte externe Rufnummer eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.

### Gespräche führen mit Identifikationscode

Bei Gesprächen, die Sie mit externen Gesprächspartnern führen, können Sie die Gesprächskosten personen-, kunden-, projekt- und privatbezogen, z. B. über Projektkennzahlen, erfassen und verrechnen. Die Projektkennzahl (PKZ) kann max. 11 Stellen umfassen und wird beim Datenausdruck mit ausgegeben. Die PKZ wird nur nach erfolgtem Gespräch übertragen. Das Eingeben der PKZ ist vor und während des externen Gesprächs möglich.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

oder

Menü

Abheben-Taste drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

### Schritt für Schritt

	Service?		Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	*60= Projektkennzahl?		Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	Projektkennzahl:		Gewünschte Projektkennzahl eingeben (optional).
			Einstellungen speichern.
	Bitte wählen		Externe Rufnummer eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.

#### Hinweis:

Bei Gesprächsweitergabe werden die Kosten weiterhin der eingegebenen PKZ zugeordnet.

### Mobiltelefon wie einen anderen Anschluss benutzen

Sie können Ihr Mobiltelefon vorübergehend für ein gehendes Gespräch so benutzen, als wäre es ein anderer Anschluss (Flex Call).

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).



oder



#### Menü

	Service?		Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	*508=Flex Call?		Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	Aktiv Tln:		Interne Rufnummer des betroffenen Anschlusses eingeben.
	Code für <Name>		Den Code (Schlosscode) des betroffenen Anschlusses eingeben (→ Seite 101). Wenn für den betroffenen Anschluss noch kein persönlicher Code vorhanden ist, bekommen Sie vom System die Aufforderung, das Eingeben des Codes nachzuholen.
	<Name>: ...		Gewünschte Rufnummer eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.  Nach Gesprächsende wird die Funktion „Flex Call“ wieder aufgehoben.

## Schritt für Schritt

### Anzeige der Rufnummer ausschalten

Ihr Servicetechniker kann für externe gehende Gespräche die Anzeige Ihrer Rufnummer oder Ihres Namens am Display des angerufenen ausschalten. Sie können die Anzeige der Rufnummer für Ihr Telefon auch selbst aus- und einschalten.

#### Anzeige der Rufnummer ausschalten

 oder 

Menü

  Rufnr. unterdrücken? 

Rufnr.-Unterdrückung ein 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Anzeige der Rufnummer einschalten

 oder 

Menü

  Rufnr. weitergeben? 

Rufnr.-Unterdrückung aus 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Anruf gezielt übernehmen

Sie können Anrufe für andere Telefone an Ihrem Mobiltelefon übernehmen. Das ist auch möglich, wenn Sie ein Gespräch führen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

#### Ein anderes Telefon läutet.

 oder 

Menü

  Service? 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Schritt für Schritt



\*59=Übernahme,  
gezielt?



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der angerufene Teilnehmer wird angezeigt.



**Entweder:**



Anruf übernehmen? **OK**

Zusatz-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Anruf übernehmen? **OK**



#### Hinweis:

Wenn mehrere Teilnehmer gleichzeitig angerufen werden, wird nur der erste angerufene Teilnehmer angezeigt. Sie können durch Eingeben der Rufnummer trotzdem jeden beliebigen angerufenen Teilnehmer übernehmen.



Rufnummer  
eingeben? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

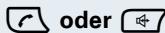


Sie führen das Gespräch.

### Anrufschutz ein-/ausschalten

Sie können zeitweise Anrufe zu ihrem Mobiltelefon verhindern, aber weiterhin Verbindungen herstellen. Interne Anrufer hören den Besetztton, externe Anrufer erreichen ein anderes vom Servicetechniker festlegbares Telefon (Abwurfstelle). Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.

#### Anrufschutz einschalten



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.



System-Menü aufrufen.



Anrufschutz ein? **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Anrufschutz ausschalten



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.



System-Menü aufrufen.

## Schritt für Schritt



Anrufschutz aus?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Gesprächskostenanzeige

Im Display werden standardgemäß nach Gesprächsende die Verbindungskosten für das aktuelle Gespräch angezeigt. Sollen die Kosten während eines abgehend geführten Gesprächs laufend angezeigt werden, muss dies beim Netzbetreiber beantragt werden.

### Hinweis:

Wird ein Gespräch weitergegeben, werden ab diesem Zeitpunkt die Kosten dem Telefon zugeordnet, an das übergeben wurde.

Sie können die für Ihre Rufnummer angefallenen Gesprächskosten als Summe für einen durch den Servicetechniker einstellbaren Zeitraum abfragen und anzeigen lassen.

Zuerst werden die Gesprächskosten für das zuletzt geführte, kostenpflichtige Gespräch angezeigt. Nach fünf Sekunden wird die Summe der Gesprächskosten angezeigt.

Diese Funktion auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

oder

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

System-Menü aufrufen.



Service?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



\*65=Kostenanzeige?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Schritt für Schritt

#### Fangen

Bei Ihrem Netzbetreiber kann „Fangen“ böswilliger Anrufer beantragt werden. Eine berechtigte Nebenstelle ist dann in der Lage, eine Identifizierung der Rufnummer zu veranlassen.

Dies funktioniert auch noch 30 Sekunden nachdem der belästigende Anrufer aufgelegt hat. Sie dürfen dabei allerdings nicht auflegen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).



Sie erhalten einen belästigenden Anruf.  
Legen Sie nicht auf!

##### Menü



Service?



System-Menü aufrufen.



\*84=Fangen?



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Anrufer wird in der Vermittlungsstelle identifiziert.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Tür-Freisprecheinrichtung

Hat der Servicetechniker eine Tür-Freisprecheinrichtung eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.

Sind Sie berechtigt eine Türfreigabe zu erteilen, kann ein Besucher selbst die Tür durch einen 5-stelligen Code öffnen (z. B. über MFV-Sender oder installierten Tastenwahlblock).

Einige unten beschriebene Funktionen sind auch direkt durch Eingeben der jeweiligen Kennzahlen aufrufbar (→ Seite 104).

##### Mit einem Besucher über die Tür-Freisprecheinrichtung sprechen

Ihr Mobiltelefon läutet.

##### Entweder:



Innerhalb von 30 Sekunden die Abheben-Taste drücken.  
Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

##### Oder:

## Schritt für Schritt



Wenn mehr als 30 Sekunden vergangen sind: Abheben-Taste lange drücken.



Geben Sie die Interne Rufnummer der Türsprechstelle ein. Sie sind mit der Türsprechstelle verbunden.

Türöffner?

### Während des Gesprächs mit der Tür-Freisprecheinrichtung Tür vom Telefon aus öffnen

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

oder

### Ohne Gespräch mit der Tür-Freisprecheinrichtung Tür vom Telefon aus öffnen

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

Service?

System-Menü aufrufen.

\*61=Türöffner?

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Interne Rufnummer der Türsprechstelle eingeben. Die Tür wird geöffnet.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Türfreigabe einschalten

Diese Funktion funktioniert nur, wenn sie vom Servicetechniker konfiguriert wurde.

oder

**Menü**

Service?

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

\*89=Türfreigabe ein?

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Ab jetzt der Benutzerführung folgen! Geben Sie die interne Rufnummer der Türsprechstelle, Code und Art der Türfreigabe ein:

- 1=freigeben mit Ruf,
- 2=freigeben ohne Ruf,
- 3=Passwort ändern.



Eingaben bestätigen.

### Schritt für Schritt



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



#### Hinweis:

Standardcode 00000. Zum Ändern des Codes Option „3=Passwort ändern“ bestätigen. Folgen Sie der Benutzerführung.

### Türfreigabe ausschalten



oder



#### Menü



Service?



\*89=Türfreigabe aus?



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Telefondatendienst TDS

Mit Ihrem Mobiltelefon können Sie angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern, z. B. Hotel-services oder Auskunftssysteme.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).



oder



#### Menü



Service?



\*42= Telefondatendienst?



TDS-Kennzahl:

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#### # ->



Die Taste „#“ drücken und die gewünschte Kennzahl (0... 9) eingeben.

Der angeschlossene Computer meldet sich. Beim Eingeben Ihrer Daten werden Sie vom Computer geführt. Er verarbeitet Ihre Eingaben direkt.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Schalter betätigen

Der Servicetechniker kann bis zu 4 Schalter einrichten, über die verschiedene Einrichtungen (z. B. Türöffner) ein- und ausgeschaltet werden können.

Es ist möglich, die Schalter gezielt anzusprechen. Je nach Konfiguration können die Schalter

- ein- und manuell ausgeschaltet, oder
- ein- und zeitabhängig automatisch ausgeschaltet werden.

Voraussetzung: Der Servicetechniker hat mindestens einen Schalter eingerichtet.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

#### Schalter einschalten



oder



Menü



Service?

OK

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.



\*90=Schalter ein?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Ab jetzt der Benutzerführung folgen! Geben Sie die gewünschte Schalter-Kennzahl (1... 4) ein.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

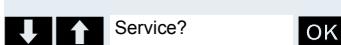
#### Schalter ausschalten



oder



Menü



Service?

OK

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.



#90=Schalter aus?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Folgen Sie ab jetzt der Benutzerführung! Geben Sie die gewünschte Schalter-Kennzahl (1... 4) ein.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Schritt für Schritt

#### Signal zum Netz

Um ISDN-ähnliche Dienste/Leistungsmerkmale über analoge Leitungen einleiten zu können (z. B. Anklopfen bei besetztem Anschluss, Dreierkonferenz), müssen Sie vor Wahl der Dienstekennzahl und/oder Rufnummer ein Signal zum Netz geben.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).



Sie haben eine externe Verbindung.

##### Menü



Service?

##### OK



\*51=Signal zum Netz?

##### OK



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die Dienstekennzahl und/oder die Rufnummer eingeben.

#### Anrufweiterverschaltung einer Mehrfachrufnummer

Ist Ihr Kommunikationssystem an einem ISDN-Mehrgeräteanschluss angeschlossen, so können Sie alle vom öffentlichen Netz über Ihre Mehrfachrufnummer (MSN) ankommenden Anrufe direkt im öffentlichen Netz zu einem externen Ziel umleiten.

Es gibt drei Umleitungsarten:

- Anrufe werden sofort umgeleitet (1=sofortige Umleitung).
- Anrufe werden erst nach einer bestimmten Zeit umgeleitet (2=unbeantwortete Rufe).
- Anrufe werden nur im Besetztfall umgeleitet (3=im Besetztfall).

#### Umleitung „Amt“ einschalten



oder



##### Menü



Service?

##### OK



Umleitung Amt ein?

##### OK

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

## Schritt für Schritt



OK

**Entweder:**

1=sofort?

OK

Eigene Mehrfachrufnummer eingeben und bestätigen.

**Oder:**

2=unbeantwortete Rufe?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Oder:**

3=im Besetzfall?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Weiter:**

Rufnummer des Ziels eingeben (ohne Extern-Kennzahl).

**Speich.**

Einstellungen speichern.

## Umleitung „Amt“ ausschalten

**oder**

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

**Menü**

Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Umleitung Amt aus?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Ab jetzt der Bedienerführung folgen (Mehrfachrufnummer bzw. Duwa und Umleitungsart eingeben).



Eingaben bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Schritt für Schritt

#### Nachtschaltung nutzen

Alle externen Anrufe werden bei Nachschaltungsbetrieb, z. B. in der Mittagspause oder nach Feierabend, sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachstation) umgeleitet. Die Nachstation kann vom Servicetechniker (= Nachschaltung Standard) oder von Ihnen selbst (= Nachschaltung temporär) festgelegt werden. Bei eingeschalteter Nachschaltung übernimmt die Nachtstation die Funktion der Abwurftstation.

##### Nachtschaltung einschalten

 oder 

**Menü**

  Nachschaltung ein? 

**Entweder:**

  \*=standard? 

**Oder:**



**Speich.**

Interne Rufnummer eingeben.

Einstellungen speichern.

Die „Nachschaltung Standard“ ist eingerichtet.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

##### Nachtschaltung ausschalten

 oder 

**Menü**

  Nachschaltung aus? 

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### MFV-Wahl nutzen

Ihr Telefon arbeitet auf der Grundlage digitaler Informationsübertragung. Bestimmte Anwendungen, z. B. Anrufbeantworter, können aber nur analog angesteuert werden. Dazu müssen Sie Signale im Mehrfrequenz-Wahlverfahren (MFV) senden.

Je nach Konfiguration Ihrer Anlage (automatische MFV-Wahl aktiv oder nicht aktiv, vom Servicetechniker einzurichten) müssen Sie dazu erst auf MFV-Wahl umschalten. So haben Sie z. B. die Möglichkeit, mit verschiedenen Sprachspeichersystemen zu kommunizieren.

Nähere Beschreibungen hierzu finden Sie in den Bedienungsanleitungen der entsprechenden Anwendungen.

#### Automatische MFV-Wahl ist nicht aktiv

Sie müssen während einer Verbindung erst auf MFV-Wahl umschalten.



Sie führen ein Gespräch.

**Menü**



Service?

OK

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



\*53=MFV-Wahl?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Ziffern eingeben. Alle Eingaben werden in MFV-Signalen gesendet.

#### Automatische MFV-Wahl ist aktiv



Ziffern eingeben. Alle Eingaben werden in MFV-Signalen gesendet.

### Schritt für Schritt

## Gespräche parken/aktivieren

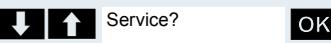
Sie können bis zu zehn Gespräche parken (halten), um sie an anderen Telefonen Ihres Kommunikationssystems wieder zu aktivieren.

### Gespräch parken



Sie führen ein Gespräch, das Sie parken wollen.

**Menü**



Service?

OK

System-Menü aufrufen.



\*56=Parken?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Parkpositionsnummer eingeben (0... 9), und merken.  
Ist die eingegebene Parkpositionsnummer besetzt,  
müssen Sie eine andere eingeben.

### Gespräch aus Parken gezielt wieder übernehmen

#### Voraussetzung:

Ein Gespräch oder mehrere Gespräche wurden geparkt. Ihr Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.

oder

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

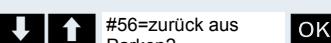
**Menü**



Service?

OK

System-Menü aufrufen.



#56=zurück aus  
Parken?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Gemerkte Parkpositionsnummer eingeben.

#### Hinweis:

Wird ein geparktes Gespräch nicht übernommen, landet es nach einer gewissen Zeit wieder dort, wo es geparkt wurde (= Wiederanruf). Am Display erscheint „Wiederanruf: (Ruf-Nr. oder Name)“ oder „zurück von (Ruf-Nr. oder Name)“.

## Schritt für Schritt

# Telefonieren – Mit mehreren Teilnehmern

## Anklopfen

Sie möchten einen Teilnehmer Ihres Kommunikationssystems, dessen Anschluss besetzt ist, dringend sprechen. Um ihn auf Ihren Gesprächswunsch aufmerksam zu machen, können Sie einen Anklopfton in das laufende Gespräch einblenden. Der Teilnehmer meldet sich entweder sofort, oder Sie werden automatisch nach Beenden des Gesprächs mit ihm verbunden.

Diese Funktion ist nur möglich, wenn sie vom Servicetechniker eingerichtet wurde.

### Der Teilnehmer ist besetzt. Sie möchten anklopfen.



Warten, bis am Display „Sie klopfen an“ erscheint (Freiton).

### Bei Ihnen wird angeklopft (Zweitanruf)

Wenn Sie ein Telefongespräch führen, bleiben Sie für einen Anrufer erreichbar. Der Anklopfton informiert Sie während Ihres Gesprächs über den zweiten Anruf. Diesen Anruf können Sie während Ihres Gesprächs entgegennehmen.



Sie führen ein Gespräch und hören einen Anklopfton.

Wollen Sie das zweite Gespräch annehmen, so können Sie entweder das erste Gespräch halten (der erste Gesprächspartner wartet) oder vorher beenden.

### Erstes Gespräch halten, zweites Gespräch annehmen

#### Annehm.

Zweites Gespräch annehmen.

Sie sprechen mit dem zweiten Gesprächspartner. Der erste Gesprächspartner wartet, sein Gespräch wird gehalten. Sie können jetzt

- mit den beiden Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (→ Seite 70) oder
- eine Konferenz aufbauen (→ Seite 71).

### Schritt für Schritt

#### Zweites Gespräch beenden

##### Entweder:

###### Menü

Beenden und zurück?

###### OK

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

##### Oder:



Auflegen-Taste drücken. Am Display erscheint „Wiederanruf.“ Ihr Telefon läutet.



Abheben-Taste drücken, Sie sprechen wieder mit dem ersten Gesprächspartner.

#### Erstes Gespräch beenden.



Auflegen-Taste drücken, das erste Gespräch ist beendet. Ihr Telefon läutet.



Abheben-Taste drücken und zweites Gespräch entgegennehmen.

#### Anklopfton aus/ein

Sie können den Anklopfton bei externen Anrufen unterdrücken.

#### Anklopfton ausschalten



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

###### Menü

Anklopfen ohne Ton?

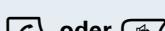
###### OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Anklopfton einschalten



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

###### Menü

Anklopfen mit Ton?

###### OK

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Automatisches Anklopfen verhindern/erlauben

Sie können verhindern/erlauben, dass während eines Gesprächs ein Zweitaufruf durch automatisches Anklopfen signalisiert wird.

#### Anklopfen verhindern

 oder 

**Menü**

  Service? 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

  aut. Anklopfen aus? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Anklopfen erlauben

 oder 

**Menü**

  Service? 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

  aut. Anklopfen ein? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Aufschalten

Sie möchten einen internen Teilnehmer, dessen Anschluss besetzt ist, dringend sprechen. Mit der Funktion „Aufschalten“ haben Sie die Möglichkeit, sich in das laufende Gespräch einzuschalten und eine Nachricht durchzugeben.

Diese Funktion ist nur durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar und wenn sie der Servicetechniker für Sie eingerichtet hat.



Der Teilnehmer ist besetzt.

 **6 2**

Funktion aufrufen.

### Schritt für Schritt

Aufschalten



Rufnummer des besetzten Teilnehmers eingeben.

<Name>

Die Aufschalteverbindung ist hergestellt. Der Name oder die Rufnummer des Teilnehmers, auf den Sie sich aufgeschaltet haben, wird angezeigt.

Das Aufschalten wird beendet, wenn Sie den Hörer auflegen.

#### Hinweis:

Während Sie sich aufschalten

- hören alle Teilnehmer einen Aufschalteton und alles Gesprochene,
- erhalten alle Teilnehmer die Displayanzeige „Aufschalten:....:“.

### Gespräch weitergeben (Umlegen)

Vom Umlegen spricht man, wenn Sie ein Gespräch, das Sie an Ihrem Telefon führen, einem anderen Teilnehmer übergeben möchten.

#### **Umlegen (ohne Ankündigung der Gesprächsübergabe)**



Sie führen ein Gespräch, das Sie an einen anderen Teilnehmer weitergeben wollen.

**Menü**



Übergabe einleiten?



**OK**

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.



Rufnummer des Teilnehmers eingeben, an den Sie das Gespräch übergeben wollen.



Die Nummer wird gewählt.

#### **Entweder:**



Auflegen-Taste drücken. Beim Zielteilnehmer läutet das Telefon. Er übernimmt das Gespräch mit dem Abheben des Hörers.

#### **Oder:**

**Menü**

System-Menü aufrufen.

## Schritt für Schritt



übergeben?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken. Beim Zielteilnehmer läutet das Telefon. Er übernimmt das Gespräch mit dem Abheben des Hörers.

Sie erhalten einen Wiederanruf

- sofort bei Fehlbedienung,
- 45 Sekunden nach dem Umlegen, wenn sich der gewünschte Gesprächsteilnehmer nicht meldet.

Werden Wiederanrufe von Ihnen nicht entgegengenommen, so wird ein anderes vom Servicetechniker festlegbares Telefon (Abwurfstelle) gerufen.

### Umlegen

#### (mit Ankündigung der Gesprächsübergabe)



Sie führen ein Gespräch, das Sie an einen anderen Teilnehmer weitergeben wollen.



Menü



Übergabe einleiten?



System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.



Rufnummer des Teilnehmers eingeben, an den Sie das Gespräch übergeben wollen.



Die Nummer wird gewählt. Der Teilnehmer meldet sich. Sie kündigen das gehaltene Gespräch an.

### Entweder:



Auflegen-Taste drücken. Der Zielteilnehmer übernimmt das Gespräch.

### Oder:



Menü



übergeben?



System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Schritt für Schritt

#### Halten

Sie können ein Gespräch vorübergehend unterbrechen, wenn Sie z. B. mit weiteren Personen im Raum sprechen wollen. Die Gesprächsverbindung ist „gehalten.“



oder

Sie führen ein Gespräch.

R-Taste oder Display-Taste drücken. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der Teilnehmer wartet.

#### Gespräch mit dem wartenden Teilnehmer wieder aufnehmen

##### Entweder:

System-Menü aufrufen.



zurück zum Wartenden?

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie sind wieder mit dem Gesprächspartner verbunden.

##### Oder:

R-Taste drücken.

#### Makeln (Gespräche wechseln)

Mit der Funktion Makeln können Sie zwischen zwei Teilnehmern hin- und herschalten, ohne dass diese direkt miteinander sprechen. Beide Teilnehmer können externe oder interne Teilnehmer sein. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich aus den Gesprächen auszuschalten und die beiden Teilnehmer miteinander zu verbinden. Sie können auch eine Konferenz einleiten.



Sie führen ein Gespräch.

System-Menü aufrufen.

Display-Taste drücken. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der Teilnehmer wartet.



Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben.



Der zweite Teilnehmer meldet sich.

Display-Taste drücken, um zwischen den beiden Gesprächen zu wechseln.

Wenn Sie das Gespräch beenden, sind beide Teilnehmer miteinander verbunden (nicht möglich bei 2 externen Teilnehmern).

## Schritt für Schritt

### Konferenz durchführen

Sie können bis zu 5 interne oder externe Gesprächspartner in einer Telefonkonferenz miteinander verbinden. Sie können bis zu 4 externe Teilnehmer in die Konferenz einberufen.

Während des Konferenzgespräches hören Sie alle 30 Sekunden als Hinweis einen Aufmerksamkeitsston (abschaltbar, Servicetechniker fragen).

#### Konferenz aufbauen

Sie beschließen, während eines Gesprächs mit einem Teilnehmer eine Konferenz aufzubauen.



##### Menü



Konferenz einleiten?

##### OK



##### Menü



Konferenz?

##### OK

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Rufnummer des neuen Teilnehmers eingeben.

Der Teilnehmer ist frei und meldet sich. Sie kündigen die Konferenz an.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie und Ihre beiden Gesprächspartner sind zu einer Konferenz verbunden.

#### Zu einer Konferenz zusammenschließen

Eine Konferenzschaltung besteht z. Zt. noch nicht. Sie sind aber schon mit zwei Teilnehmern verbunden und sprechen abwechselnd mit ihnen (Makeln). Nun wollen Sie alle Gesprächsteilnehmer zu einer Konferenz zusammenschließen.



##### Menü



Konferenz?

##### OK

Sie sprechen mit einem Teilnehmer.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie und Ihre beiden Gesprächspartner sind zu einer Konferenz verbunden.

### Schritt für Schritt

#### Konferenz erweitern

Sie können eine bestehende Konferenz auf bis zu 5 Teilnehmer erweitern.



Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

**Menü**



Konferenz erweitern?



System-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Konferenz wird „gehalten“, die Teilnehmer warten.



Rufnummer des neuen Teilnehmers eingeben.



Der Teilnehmer ist frei und meldet sich. Sie kündigen die Konferenz an.

**Menü**



Konferenz?



System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der neue Teilnehmer ist in die Konferenz eingebunden.

#### Konferenz auflösen



Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

**Menü**



Konferenz beenden?



System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Konferenz ist beendet.

#### Konferenz verlassen



Auflegen-Taste drücken. Sie verlassen die Konferenz.

Verlässt ein Teilnehmer die Konferenz, sind die beiden anderen Teilnehmer weiterhin verbunden.

#### Teilnehmer der Konferenz anzeigen

Als Einberafer der Konferenz können Sie sich die Teilnehmer anzeigen lassen.



Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

#### Teilnehmerliste anzeigen

**Mnu**



TIn-Liste anzeigen?



Zusatz-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

## Schritt für Schritt



Weitere Teilnehmer anzeigen.

### Teilnehmerliste schließen

MnÜ



Liste beenden?

OK

Zusatz-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Teilnehmerliste wird geschlossen.



### Teilnehmer von der Konferenz trennen

Als Konferenzeinberufer können Sie Teilnehmer von der Konferenz trennen.

Menü



TIn-Liste anzeigen?

OK

Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

System-Menü aufrufen.

OK



MnÜ



Teilnehmer auslösen?

OK

Den gewünschten Teilnehmer anzeigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der betreffende Teilnehmer wird von der Konferenz getrennt.



### Partner verbinden

Als Konferenzeinberufer können Sie die Konferenz verlassen und dabei die anderen Teilnehmer miteinander verbinden. Waren Sie zuvor mit mehr als zwei Teilnehmern verbunden, verbleiben die anderen Teilnehmer in einer Konferenz. Andernfalls führen die verbleibenden zwei Teilnehmer ein Einzelgespräch.

Menü



Partner verbinden?

OK

Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

System-Menü aufrufen.

OK



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

Auflegen-Taste drücken. Sie verlassen die Konferenz, die anderen Teilnehmer sind miteinander verbunden.

## Schritt für Schritt

### Zweitanruf nutzen

Der Zweitanruf ist ein kommendes Gespräch, das während eines Gesprächszustandes an Ihrem Telefon signalisiert wird und von Ihnen abgefragt werden kann (z. B. → Seite 65).

Ein Zweitanruf kann in folgenden Gesprächszuständen angenommen werden:

- Sie führen ein Einzelgespräch,
- Sie führen ein Rückfragegespräch,
- Sie halten eine Konferenz,
- Sie führen ein Gespräch für eine Konferenzerweiterung,
- Sie sprechen abwechselnd mit zwei Gesprächspartnern (Makeln).

## Schritt für Schritt

# Teamfunktionen

## Gruppenruf aus-/einschalten

Wenn vom Servicetechniker eingerichtet, gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von internen Teilnehmern, die jeweils über eine Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummer erreichbar sind. Anrufe werden der Reihe nach (=Sammelanschluss) oder gleichzeitig (=Gruppenruf) an allen Telefonen der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt. Jeder Teilnehmer der Gruppe kann zusätzlich auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar bleiben.

Sie können sich gezielt aus einzelnen Gruppen heraus schalten und wieder hinzuschalten oder sich aus allen Gruppen herausschalten und wieder hinzuschalten.

Diese Funktionen sind auch direkt durch Eingeben der Kennzahlen aufrufbar (→ Seite 104).

### Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder zum Gruppenruf

Mit dieser Funktion können Sie sich aus dem Sammelanschluss bzw. aus der Gruppe herausschalten und wieder hinzuschalten.



**Menü**

#### Entweder:



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie haben sich aus dem Sammelanschluss bzw. aus der Gruppe heraus geschaltet.

#### Oder:



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie haben sich zum Sammelanschluss bzw. zur Gruppe wieder hinzugeschaltet.

#### Weiter:



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Schritt für Schritt

**Sie gehören zu mehreren Gruppen**

**Sich aus einzelnen Gruppen herausschalten und wieder hinzuschalten**



**oder**



**Menü**

**Entweder:**

Gruppenruf aus?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Oder:**



Gruppenruf ein?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Weiter:**



Gruppe 1  
Gruppe 2

**MnÜ**

Die gewünschte Gruppe auswählen und Zusatz-Menü aufrufen.

**Entweder:**



Gruppenruf aus?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie haben sich aus der gewählten Gruppe herausgeschaltet.

**Oder:**



Gruppenruf ein?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie haben sich zur gewählten Gruppe hinzugeschaltet.

**Weiter:**



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

**Sich aus allen Gruppen herausschalten und wieder hinzuschalten**



**oder**



**Menü**

**Entweder:**



Gruppenruf aus?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Oder:**



Gruppenruf ein?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

**Weiter:**

## Schritt für Schritt

Gruppe 1  
Gruppe 2



Die Liste der Gruppen wird angezeigt.



Raute-Taste drücken. Sie haben sich aus allen Gruppen herausgeschaltet.

### Oder:



Stern-Taste drücken. Sie haben sich zu allen Gruppen hinzugeschaltet.

### Weiter:



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Schritt für Schritt

## Rufzuschaltung

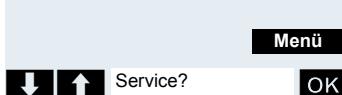
Sie können Anrufe für Ihr Mobiltelefon an bis zu fünf weiteren Telefonen akustisch signalisieren lassen. Derjenige, der zuerst den Anruf entgegennimmt erhält das Gespräch.

### Teilnehmer hinzufügen

#### Erster Teilnehmer:

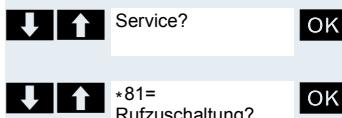


oder



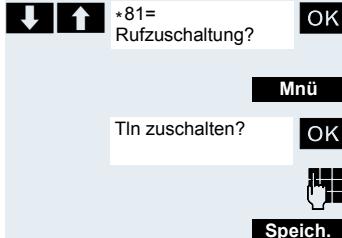
Menü

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.



System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

Bestätigen.



Gewünschte interne Rufnummer eingeben.

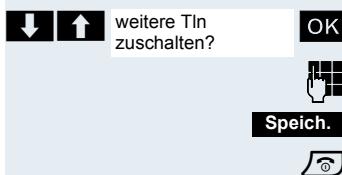
Speich.

Einstellungen speichern.

#### Weitere Teilnehmer:

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Gewünschte interne Rufnummer eingeben.

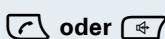
Speich.

Einstellungen speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Teilnehmer entfernen



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

## Schritt für Schritt

<x> TIn zugeschaltet

Die Anzahl der zugeschalteten Teilnehmer wird angezeigt.

Mnū

anzeigen/löschen?

Zusatz-Menü aufrufen.

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste zugeschaltete Teilnehmer wird angezeigt.



Bis zum gewünschten Teilnehmer blättern.

Mnū

löschen?

Zusatz-Menü aufrufen.

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Zuschaltung des ersten Teilnehmers wird gelöscht.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## UCD-Anrufverteilung (Universal Call Distribution)

Mit dieser Funktion lassen sich Anrufe in einem Team verteilen. Ein eingehender Anruf wird immer dem Teampartner zugestellt, der die längste Ruhephase hatte. Die Teampartner können auch räumlich getrennt arbeiten, z. B. in der Firma und am Teleworking-Arbeitsplatz. Die Teams (Anrufverteilungsgruppen) und die Teampartner/Mitglieder werden vom Servicetechniker eingerichtet.

### Anmelden/Abmelden

Zu Dienstbeginn/-ende müssen Sie sich beim System an-/abmelden.

#### Anmelden

oder

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü

Service?

System-Menü aufrufen.

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Anrufverteilung?

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

OK

\*401=anmelden?

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Identifikationsnummer (Bearbeiter) eingeben (wird vom Servicetechniker festgelegt).

### Schritt für Schritt



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Abmelden



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

#### Menü



Service?



System-Menü aufrufen.



Anrufverteilung?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



#401=abmelden?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Anmelden/Abmelden temporär

Während der Arbeitszeit können Sie sich beim System an-/abmelden, z. B. in Pausenzeiten.

#### Anmelden



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

#### Menü



Service?



System-Menü aufrufen.



Anrufverteilung?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



\*402=anmelden?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Abmelden



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

#### Menü



Service?



System-Menü aufrufen.



Anrufverteilung?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



#402=nicht verfügbar?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Nachbearbeitungszeit

Benötigen Sie mehr Zeit als der eigentliche Anruf dauert, können Sie für das letzte Gespräch eine Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten. Dies kann eine feste Zeitspanne sein oder Sie müssen die Nachbearbeitungszeit selbst wieder ausschalten (sich zurückmelden).

#### Zeit anfordern

 oder 

#### Menü

  Service? 

System-Menü aufrufen.

  Anruferteilung? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  \*403= nachbearbeiten ein? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Rückmeldung

 oder 

#### Menü

  Service? 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

  Anruferteilung? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  #403= nachbearbeiten aus? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### UCD-Nachtschaltung

Die UCD-Nachtschaltung ist eine eigene Nachschaltung für die Anruferteilung. Sie unterliegt nicht der Systemnachtschaltung.

Alle kommende Anrufe werden zu einem speziellen Ziel der Anruferteilung umgeleitet.

### Schritt für Schritt

#### Nachtziel ein

 oder 

Menü

  Service? 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

  Anrufverteilung? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  \*404=Nacht-Ziel ein? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Nachtziel aus

 oder 

Menü

  Service? 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

  Anrufverteilung? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  #404=Nacht-Ziel aus? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Anzahl der wartenden Anrufe abfragen

Sie können die Anzahl der wartenden Gespräche für die Gruppe abfragen.

 oder 

Menü

  Service? 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

  Anrufverteilung? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  \*405=Zahl der Anrufe? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Mulap-Gruppe (Multiple Line Application)

Gehört der Anschluss Ihres Mobiltelefons zu einer Mulap-Gruppe (Multiple Line Application), so können Sie

- Anrufe für die Gruppe entgegennehmen (Bei Gruppenruf Abheben-Taste drücken)
- Unter der Gruppen-Rufnummer nach extern telefonieren (die Gruppen-Rufnummer wird z. B. in der Anruferliste des Angerufenen gespeichert)
- Den Gruppenruf für den Anschluss Ihres Mobiltelefons ein- und ausschalten
- Die Leitungen der Mulap-Gruppe an interne oder externe Ziele umleiten

#### Gruppenruf aus-/einschalten

oder

##### Menü

Service?

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

##### Entweder:

#85=Mulap aus?

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

weitere Funktionen?

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

##### Oder:

\*85=Mulap ein?

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

##### Weiter:



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Mulap-Leitung umleiten

Sie können interne und/oder externe Anrufe auf Ihren Leitungen sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich).

Wenn Sie eine Anrufumleitung für eine Leitung aktivieren, so wirkt diese auf allen Leitungstasten Ihrer Gruppe für diese Leitung.

### Schritt für Schritt

#### Umleitung ein

 oder 

##### Menü

 Service? 

System-Menü aufrufen.

 weitere Funktionen: 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

 \*501=Umleit. MU-LAP ein? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Leitungsnummer eingeben.

#### Entweder:

 1=alle Anrufe? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#### Oder:

 2=nur externe Anrufe? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#### Oder:

 3=nur interne Anrufe? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Nummer des Ziels eingeben

#### Speich.



Einstellungen speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Umleitung aus

 oder 

##### Menü

 Service? 

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

 weitere Funktionen: 

System-Menü aufrufen.

 #501=Umleit. MU-LAP aus? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Leitungsnummer eingeben.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

# Nachrichtenfunktionen

Über die Nachrichtenfunktionen reagieren Sie auf Sprachspeicher/Rückruf-Dienste des Kommunikationssystems bzw. anderer Teilnehmer oder leiten selbst Info-Leistungsmerkmale ein.

## Nachricht hinterlassen/Antwort-Text

In Ihrem Kommunikationssystem sind Antwort-Texte gespeichert, die bei einem nicht entgegengenommenen internen Anruf an den Anrufer automatisch gesendet werden können (bei Mobiltelefonen und Telefonen mit Display). Diese Antwort-Texte können von Ihnen ausgewählt und teilweise ergänzt werden:

- 0 = zurück um:
- 1 = Urlaub bis:
- 2 = Reise bis:
- 3 = abwesend ganztags
- 4 = abwesend mittags
- 5 = bin nicht erreichbar
- 6 = privat Tel:
- 7 = Vertreter:
- 8 = zur Zeit:
- 9 = bin im Raum Nr:

Diese Antwort-Texte sind Standardtexte, können aber in Ihrem Kommunikationssystem geändert worden sein.

### Antwort-Text aktivieren



**Menü**

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.



Antwort-Text ein?

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Entweder:



0 = zurück um:  
1 = Urlaub bis:

**OK**

Den gewünschten Antworttext auswählen.



**Ggf.**

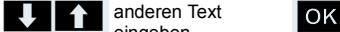
Text ggf. ergänzen.



**Speich.**

Einstellungen speichern.

### Oder:



anderen Text  
eingeben

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Schritt für Schritt



Den gewünschten Antwort-Text eingeben.

Korrekturmöglichkeit bei Tippfehlern: Durch zweimaliges Drücken der Raute-Taste den Löschmodus einschalten und danach mit jedem Drücken der Raute-Taste ein Zeichen löschen.

#### Hinweis:

Wenn Sie z. B. den dritten Buchstaben einer Taste eingeben wollen: Drücken Sie die betreffende Taste dreimal kurz hintereinander.

#### Speich.

#### Weiter:



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Antwort-Text deaktivieren



oder



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

#### Menü



Antwort-Text aus?



OK



System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Textnachricht senden/aufrufen

Sie können an einzelne interne Teilnehmer oder an Gruppen von internen Teilnehmern kurze Textnachrichten senden. Diese müssen ein Mobiltelefon oder ein Telefon mit Display haben.

Die Textnachrichten können von Ihnen ausgewählt und teilweise ergänzt werden:

- 0 = Bitte um Rückruf
- 1 = Besuch wartet
- 2 = Achtung Termin
- 3 = dringender Anruf
- 4 = nicht stören
- 5 = Fax/Telex abholen
- 6 = Bitte zum Diktat
- 7 = Bitte kommen
- 8 = Bitte Kaffee bringen
- 9 = verlasse Büro

Diese Textnachrichten sind Standardtexte, können aber in Ihrem Kommunikationssystem geändert worden sein.

## Schritt für Schritt



oder



### Menü

		Info senden?	
Info an:			

### Entweder:

		0 = Bitte um Rückruf	
		1 = Besuch wartet	

### Oder:

		anderen Text eingeben	

Korrekturmöglichkeit bei Tippfehlern: Durch zweimaliges Drücken der Raute-Taste den Löschmodus einschalten und danach mit jedem Drücken der Raute-Taste ein Zeichen löschen.

### Hinweis:

Wenn Sie z. B. den dritten Buchstaben einer Taste eingeben wollen: Drücken Sie die betreffende Taste dreimal kurz hintereinander.

### Weiter:

#### Senden



Display-Taste drücken.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Empfangene Textnachricht aufrufen

Wenn eine oder mehrere Textnachrichten für Sie vorliegen, ertönt ein Hinweiston und die Nachrichten-Taste blinkt. Datum und Uhrzeit der empfangenen Textnachrichten beziehen sich auf die Uhr Ihres Kommunikationssystems.



Taste „Nachrichtenliste“ drücken.

#### Mnü

		Info von:	
		...	

Zusatz-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Textnachricht wird angezeigt.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Schritt für Schritt

## Abfragen einer Info- oder Voice-Mail-Nachricht

Wenn eine oder mehrere Info- bzw. Voice-Mail-Nachrichten für Sie vorliegen, ertönt ein Hinweiston und die Nachrichten-Taste blinkt.

### Abfragen einer neuen Info-Nachricht

#### Entweder:



Nachrichten-Taste drücken.

#### Oder:



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

#### Menü

System-Menü aufrufen.



Infos anzeigen?

OK



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschte Nachricht auswählen und Auswahl bestätigen.

#### Weiter:

Info von:  
...

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.



Text?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#### Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.



Wann?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Zeitpunkt der Nachricht wird angezeigt.

#### Entweder:

#### Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.



Absender anrufen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie rufen den Absender zurück.

#### Oder:



löschen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag ist gelöscht.

#### Weiter:



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Entweder:



Nachrichten-Taste drücken.

### Oder:



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

### Menü



Infos anzeigen?



System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Folgen Sie ab jetzt der Benutzerführung!

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Abfragen einer alten Textnachricht

Alte, nicht gelöschte Nachrichten können nicht über die Nachrichten-Taste abgerufen werden. Um diese Nachrichten abzufragen, gehen Sie wie folgt vor:



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

### Menü



Infos anzeigen?



System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Info von:  
...



Gewünschte Nachricht auswählen und Zusatz-Menü aufrufen.



Text?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



<Text>



Zusatz-Menü aufrufen.



Wann?



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Zeitpunkt der Nachricht wird angezeigt.



um: ...



Zusatz-Menü aufrufen.

### Entweder:



Absender anrufen?



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie rufen den Absender zurück.

### Schritt für Schritt

#### Oder:



löschen?



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag ist gelöscht.

#### Weiter:



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Anruferliste

Wenn Sie einen externen und/oder internen Anruf nicht entgegennehmen können, wird dieser Anrufwunsch in einer Anruferliste gespeichert. Gehören Sie zu einem Sammellanschluss oder Gruppenruf werden auch diese Anrufwünsche gespeichert.

Ihr Telefon speichert bis zu 10 Anrufe in zeitlicher Reihenfolge. Jeder Anruf wird mit einem Zeitstempel versehen. Die Anzeige beginnt mit dem aktuellsten nicht abgefragten Anrufwunsch. Bei Anrufen vom gleichen Anrufer wird die Anzahl der Anrufe angezeigt.

Während eines Gespräches können Sie die Rufnummer Ihres Gesprächspartners selbst in Ihrer Anruferliste speichern.

#### Hinweis:

Falls vom Servicetechniker eingerichtet, werden die Rufnummern aller externen angenommenen Anrufe automatisch gespeichert.

## Anrufwunsch auswählen



oder



#### Menü



Anruferliste?



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Anrufwunsch wird angezeigt.



Anrufwunsch auswählen.

## Schritt für Schritt

Mnū



anrufen?

OK

### Anrufer zurückrufen

Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Verbindung wird aufgebaut.

### Hinweis:

Beim Zustandekommen einer Gesprächsverbindung wird der Teilnehmer automatisch aus der Anruferliste gelöscht. Anrufwünsche für Gruppen (Sammelanschluss/Gruppenruf) werden ebenfalls gelöscht, wenn einer aus der Gruppe die Gesprächsverbindung hergestellt hat.

Wird „Rufnr. speichern?“ nicht angeboten, werden alle externen ankommenden Anrufe automatisch gespeichert.



### Anrufer in die Anrufliste aufnehmen



Während eines Gespräches können Sie die Rufnummer Ihres Gesprächspartners in Ihre Anruferliste aufnehmen, z. B. als Erinnerung für einen späteren Anruf.

Menü



Rufnr. speichern?

OK

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer des Anrufers wird gespeichert.

oder

Menü

### Anrufer aus der Anruferliste löschen

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

Menü



Anruferliste?

OK

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Anrufwunsch wird angezeigt.



Anrufwunsch auswählen.

Menü



löschen?

OK

Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Anruf wird gelöscht.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Schritt für Schritt

## Zusatzfunktionen

### Wecker des Mobiltelefons

Wenn der Wecker eingestellt ist, ertönt ein Weckruf jeden Tag zur eingegebenen Uhrzeit. Während der automatischen Wahlwiederholung ist der Wecker deaktiviert.

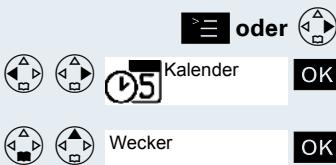
#### Hinweis:

Ein Weckruf erfolgt nur, wenn sich das Mobiltelefon im Ruhezustand befindet. Im Gespräch oder während einer automatischen Wahlwiederholung erfolgt kein Weckruf.

Lautstärke und Melodie einstellen: → Seite 21.

#### Wecker aktivieren

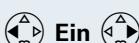
Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



**Ein**

Einstellung festlegen.



Eine Zeile nach unten springen.



Uhrzeit eingeben, z. B. 19:05 Uhr = 1905.



Einstellungen speichern.



Der Wecker ist aktiviert.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Weckruf ausschalten

Ein Weckruf wird wie ein ankommender Ruf signalisiert.



Während des Weckrufes eine beliebige Taste drücken.

## Schritt für Schritt

### Wecker deaktivieren

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.



Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Einstellung speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Terminfunktion des Mobiltelefons

Sie können sich von Ihrem Mobiltelefon an bis zu fünf Termine erinnern lassen. Das Mobiltelefon muss sich zur Zeit des Terminrufes im Ruhezustand befinden. Während der automatischen Wahlwiederholung ist die Terminfunktion deaktiviert.

### Termin speichern

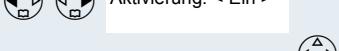
Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.



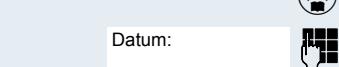
Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



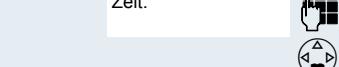
Einstellung festlegen.



Datum eingeben, z. B. 11. November = 1111.



Eine Zeile nach unten springen.



Uhrzeit eingeben, z. B. 19:05 Uhr = 1905.



Eine Zeile nach unten springen.



Evtl. Text festlegen.

Display-Taste drücken.

Text eingeben.

### Schritt für Schritt

**OK**

Eingabe bestätigen.

**Sichern**

Einstellungen speichern.



Die Terminfunktion ist aktiviert.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Terminruf bestätigen

Ein Terminruf wird wie ein ankommender Ruf signalisiert.

**Ruf aus**

Display-Taste während des Terminrufes drücken.

Wenn Sie den Terminruf nicht bestätigen, wird dieser Terminruf in einer Ereignis-Liste gespeichert.

#### Termin deaktivieren

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.

oder

Kalender

Neuer Eintrag  
11.11, 22:22  
11.11, 23:23 ...

oder

Eintrag ändern

Aktivierung: < Aus >

**Sichern**

Einstellung speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Einen Termin oder die gesamte Terminliste löschen

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.

oder

Kalender

**Entweder:**

Eintrag löschen

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Termin ist gelöscht.

## Schritt für Schritt

### Oder:



Liste löschen

OK

Ja



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Sicherheitsabfrage bestätigen. Die Terminliste ist gelöscht.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Einen nicht bestätigten Termin anzeigen

Termin

Wenn Sie einen Terminruf nicht bestätigt haben, wird eine Displaytaste mit der Funktion „Termin“ belegt. Außerdem wird dieser nicht bestätigten Termin in einer Ereignis-Liste gespeichert.

Termin anzeigen. Das Datum und die Uhrzeit des nicht bestätigten Termins werden angezeigt.

### Einen nicht bestätigten Termin und nicht bestätigte Jahrestag-Termine anzeigen

Ein von Ihnen nicht bestätigter Terminruf und die von Ihnen nicht bestätigten Jahrestag-Terminrufe werden in einer Ereignis-Liste gespeichert.

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.



Kalender

OK



Ereignisse

OK



OK

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Den nicht bestätigten Termin oder einen nicht bestätigten Jahrestag auswählen. Es werden die jeweiligen Informationen angezeigt.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Schritt für Schritt

## Terminfunktion des Systems

Sie können über Ihr Telefon einen einmaligen Termin für die nächsten 24 Stunden oder einen sich täglich wiederholenden Termin eingeben.

Wenn der Termin fällig ist, läutet Ihr Telefon für ca. 20 Sekunden, um Sie an Ihren Termin zu erinnern. Am Display erscheint der eingegebene Termin. Dieser Terminruf wird gelöscht, wenn Sie ihn quittieren oder automatisch nach einer 5-maligen Wiederholung mit einer Pause von einer Minute.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 104).

### Termin speichern

oder

**Menü**

Service?

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

\*46=Termin ein?

System-Menü aufrufen.

Termin um (HHMM):

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Die gewünschte Uhrzeit eingeben.

Beachten Sie dabei das geforderte Datenformat: Termin um (HHMM); HH = Stunden zweistellig; MM = Minuten zweistellig. Beispiel: 0905 für 9.05 Uhr (= 9.05 a.m.) oder 1430 für 14.30 Uhr (= 2.30 p.m.).

### Entweder:

einmalig?

Menüpunkt auswählen.

### Oder:

täglich?

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

### Weiter:

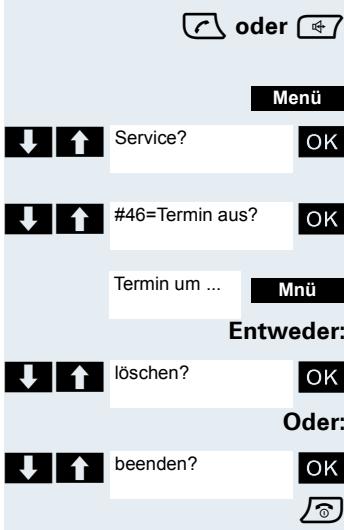
**Speich.**



Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt



### Eingegebenen Termin löschen/abfragen

Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

#### Menü

System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ #46=Termin aus?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ Termin um ...

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

#### Entweder:

↓ ↑ löschen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#### Oder:

↓ ↑ beenden?

OK



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Termin bestätigen

Das Mobiltelefon läutet, der Termin wird angezeigt.



Abheben-Taste drücken.



Auflegen-Taste drücken. Der Termin ist bestätigt.

### Schritt für Schritt

#### Basis auswählen

Wenn Ihr Mobiltelefon an mehreren Basen angemeldet ist, dann können Sie es auf eine bestimmte Basis oder auf die jeweils am Besten zu empfangende Basis einstellen. Der Wechsel zu dieser Basis erfolgt dann automatisch.

Sie können den Namen der Basis, der am Mobiltelefon angezeigt wird, auch jederzeit ändern (→ Seite 30).

 oder 

	Einstellungen	
	Mobilteil	
	Basisauswahl	
	Basis 1 Beste Basis	

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschte Basis auswählen und bestätigen. Die ausgewählte Basis ist durch ein Häkchen gekennzeichnet. Bei der Einstellung „Beste Basis“ sucht sich das Mobiltelefon die Basis aus, die am Besten empfangen werden kann.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

#### Schnellzugriff auf Funktionen und Rufnummern

Die linke Display-Taste und die Nummern-Tasten 0, 2...9 können Sie mit einer Rufnummer oder Funktion belegen. Die Wahl einer Rufnummer bzw. der Start einer Funktion erfolgen dann mit einem Tastendruck.

##### Schnellzugriff einrichten

###### Entweder:

**0 / 2 ... 9**

Gewünschte Nummern-Taste kurz drücken.

Wenn gedrückte Taste bereits mit einer Funktion belegt ist, wird diese über der linken Display-Taste angezeigt. Die Nummern-Taste kann mit einer neuen Funktion belegt werden.

**Setzen**

Display-Taste drücken.

###### Oder:

**0 / 2 ... 9 / [ ? ]**

Gewünschte Nummern-Taste oder linke Displaytaste lange drücken.

## Schritt für Schritt

### Weiter:

Es wird eine Liste der Funktionen angezeigt, mit denen die Taste belegt werden kann. Folgende Funktionen stehen zur Auswahl:

- Kurzwahl (→ Seite 44)
- Call-by-Call (→ Seite 43)
- Termine (→ Seite 93)
- Wecker (→ Seite 92)



Funktion auswählen und bestätigen.

### Wenn die Funktion „Kurzwahl“ oder die Funktion „Call-by-Call“ ausgewählt wurde:



Gewünschte Rufnummer auswählen und bestätigen.

### Funktion starten, Rufnummer wählen

#### Entweder:

**0 / 2 ... 9**

Nummern-Taste, die mit der gewünschten Funktion belegt ist, lange drücken. Oder linke Display-Taste kurz drücken.

#### Oder:

**0 / 2 ... 9**

Nummern-Taste, die mit der gewünschten Funktion belegt ist, kurz drücken. Die Funktion wird über der linken Display-Taste angezeigt.

**z. B.: Kurzwahl**

Linke Display-Taste kurz drücken.

### Weiter:

Je nach Tastenbelegung wird Folgendes durchgeführt:

- Eine Rufnummer aus dem Telefonbuch des Mobiltelefons wird gewählt.
- Eine Rufnummer aus der Call-by-Call Liste wird gewählt.
- Das Menü der gewünschten Funktion wird geöffnet.

### Schritt für Schritt

## Telefonsperre

### Telefonschloss des Mobiltelefons

Sie können das Mobiltelefon durch eine 4-stellige PIN (numerisch) sperren und dadurch vor unbefugtem Zugriff schützen.

Die PIN hat die Voreinstellung „0000“ (Lieferzustand). Bei dieser Einstellung wird beim Einschalten des Mobiltelefons die PIN nicht verlangt. Sobald Sie die PIN geändert haben, müssen Sie diese beim Einschalten des Mobiltelefons eingeben.

Wenn Sie die PIN deaktivieren wollen, müssen Sie als Wert wieder „0000“ eingeben.

#### Achtung:

Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, setzen Sie sich mit dem Siemens-Service in Verbindung. Dieser wird die PIN kostenpflichtig zurücksetzen.

#### Neue PIN eingeben

 oder 

- |  |               |   |
|--|---------------|---|
|    | Einstellungen |    |
|   | Mobilteil     |   |
|  | MT-PIN ändern |  |
- Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.  
Menü-Symbol auswählen und bestätigen.  
Menüpunkt auswählen und bestätigen.  
Menüpunkt auswählen und bestätigen.  
Alte PIN eingeben. Wenn noch keine PIN gesetzt wurde, dann „0000“ eingeben.  
Neue PIN eingeben.  
Eine Zeile nach unten springen.  
Neue PIN nochmal eingeben.  
Eingaben bestätigen.  
Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

### Batterieladung bei aktiver PIN-Sperre

Hat sich das Mobiltelefon wegen leerer Akkus abgeschaltet und wird dann in die Ladeschale gestellt, schaltet es sich automatisch ein. Der Ladevorgang beginnt. Wenn eine PIN gesetzt wurde, muss diese erst eingegeben werden, damit das Mobiltelefon Anrufe empfangen kann.

### Telefonschloss Code-Programmierung

Sie können Ihr Mobiltelefon vor unbefugtem Zugriff (Schutz der persönlichen Daten) durch Eingabe eines 5-stelligen Codes ab- bzw. aufschließen.

Zum Ändern eines Codes müssen Sie zuerst den alten Code, dann zweimalig den neuen Code eingeben.



#### Menü

- |  |  |                         |  |   |
|--|--|-------------------------|--|---|
|  |  | Service?                |  | Menüpunkt auswählen und bestätigen.                     |
|  |  | *93=Schlosscode ändern? |  | Menüpunkt auswählen und bestätigen.                     |
|  |  |                         |  | Alten Code eingeben (5 Ziffern, Lieferzustand „00000“). |
|  |  |                         |  | Neuen Code eingeben, z. B. 11111 (5 Ziffern).           |
|  |  |                         |  | Neuen Code wiederholen.                                 |
|  |  |                         |  | Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.      |

#### Hinweis:

Sollten Sie Ihren Code vergessen haben, hilft Ihnen ihr Servicetechniker. Er kann Ihren Code auf „00000“ zurücksetzen.

Ihr Mobiltelefon kann auch von einer zentralen Stelle z. B. vom Abfrageterminal aus wieder aufgeschlossen werden.

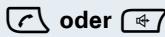
### Schritt für Schritt

## Mobiltelefon ab-/aufschließen

Sie können Ihr Mobiltelefon zeitweise für externe Wahl und Programmierungen sperren und so z. B. eine unbefugte Benutzung während der Abwesenheit verhindern.

Voraussetzung: Sie haben einen persönlichen Code festgelegt oder Sie verwenden den vorbelegten Code „00000“.

### Mobiltelefon abschließen



#### Menü



Tel. abschließen?



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

#### Menü



Tel. abschließen?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Code eingeben (5 Ziffern, Lieferzustand „00000“).



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Hinweis:

Ist Ihr Mobiltelefon abgeschlossen, können Sie trotzdem Externanrufe entgegennehmen und Interngespräche führen. Beim Aufbau einer externen Verbindung erscheint im Display „Telefonschloss aktiv.“

Ihr Telefon kann auch von einer zentralen Stelle (→ Seite 101) aus abgeschlossen werden.

### Mobiltelefon aufschließen



#### Menü



Tel. aufschließen?



Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

#### Menü



Tel. aufschließen?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Code eingeben (5 Ziffern, Lieferzustand „00000“).



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Schritt für Schritt

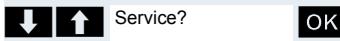
### Zentrales Codeschloss/Andere Mobiltelefone ab-/aufschließen

Falls Sie dazu berechtigt sind, können Sie andere Mobiltelefone gegen unberechtigte Nutzung abschließen und wieder aufschließen.

Hat ein Teilnehmer sein Mobiltelefon abgeschlossen und sein selbst festgelegtes individuelles Passwort vergessen, können Sie es mit dieser Funktion wieder aufschließen.



**Menü**

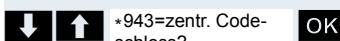


Abheben-Taste lange drücken oder Freisprech-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



**Entweder:**



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Teilnehmer-Rufnummer eingeben.

**Oder:**



Mobiltelefon abschließen. Im Display erscheint „Telefon abgeschlossen.“

Mobiltelefon aufschließen. Im Display erscheint „Telefon aufgeschlossen.“

### Schritt für Schritt

## System-Funktionen

Die System-Funktionen können Sie entweder über das Menü oder durch direktes Eingeben der Kennzahlen aufrufen.

### Über Menü aufrufen

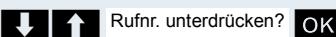


oder



**Menü**

**Entweder:**



Rufnr. unterdrücken? **OK**

**Oder:**



Service? **OK**

**OK**

Funktion auswählen und bestätigen.



\*41=Rufnr.  
zuweisen? **OK**

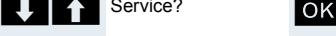
**Oder:**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



\*41=Rufnr.  
zuweisen? **OK**

Funktion auswählen und bestätigen.



Service? **OK**

**OK**

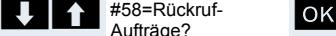
Menüpunkt auswählen und bestätigen.



weitere Funktionen? **OK**

**OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



#58=Rückruf-  
Aufträge? **OK**

**OK**

Funktion auswählen und bestätigen.

**Weiter:**



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

### Über Kennzahl aufrufen



oder



**Entweder:**



Kennzahl eingeben laut Tabelle (→ Seite 105).

**Oder:**



Kennzahl eingeben laut Tabelle (→ Seite 105).

**Weiter:**



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

## Funktionen und Kennzahlen

Funktionen	Kennzahlen
Automatisches Anklopfen ein	[* ▲] 490
Automatisches Anklopfen aus	[# ↵] 490
Anklopfen ohne Ton	[* ▲] 87
Anklopfen mit Ton	[# ↵] 87
Anklopfen annehmen	[* ▲] 55
Anruferliste	
- aufrufen	[# ↵] 82
- Rufnummer speichern	[* ▲] 82
Antwort-Text ein	[* ▲] 69
Antwort-Text aus	[# ↵] 69
Anrufschutz ein	[* ▲] 97
Anrufschutz aus	[# ↵] 97
Anrufverteilung:	
- anmelden	[* ▲] 401
- abmelden	[# ↵] 401
- nachbearbeiten ein	[* ▲] 403
- nachbearbeiten aus	[# ↵] 403
- verfügbar	[* ▲] 402
- nicht verfügbar	[# ↵] 402
- Nacht-Ziel ein	[* ▲] 404
- Nacht-Ziel aus	[# ↵] 404
- Zahl der Anrufe	[* ▲] 405
Aufschalten (nur berechtigtes Telefon)	[* ▲] 62
Fangen	[* ▲] 84
Infos	
- senden	[* ▲] 68
- gesendete Infos	[# ↵] 68

Funktionen	Kennzahlen
Konferenz:	
- ein	[* ▲] 3
- aus	[# ↵] 3
Kostenanzeige	[* ▲] 65
Kurzrufnummer wählen	[* ▲] 7
Kurzwahl ändern	[* ▲] 92
Makeln	[* ▲] 2
MFV-Wahl	[* ▲] 53
Nachtschaltung ein	[* ▲] 44
Nachtschaltung aus	[# ↵] 44
Parken:	
– Gespräch parken	[* ▲] 56
– zurück aus Parken	[# ↵] 56
Projektkennzahl	[* ▲] 60
Rückruf	[* ▲] 58
Rückruf-Aufträge	[# ↵] 58
Rufnummer unterdrücken	[* ▲] 86
Rufnummer zuweisen (MSN)	[* ▲] 41
Rufnummer weitergeben	[# ↵] 86
Rufzuschaltung	[* ▲] 81
Sammelanschluss/Gruppenruf ein	[* ▲] 85
Sammelanschluss/Gruppenruf aus	[# ↵] 85
Schalter ein	[* ▲] 90
Schalter aus	[# ↵] 90
Schlüsselcode ändern	[* ▲] 93
Signal zum Netz (Flash)	[* ▲] 51
Telefon abschließen	[* ▲] 66
Telefon aufschließen	[# ↵] 66
Telefonbuch (System, LDAP)	[* ▲] 54

Funktionen	Kennzahlen
Telefondatendienst	[* ▲] 42
Termin ein	[* ▲] 46
Termin aus	[# ↵] 46
Türfreigabe ein	[* ▲] 89
Türfreigabe aus	[# ↵] 89
Türöffner	[* ▲] 61
Übernahme Gruppe	[* ▲] 57
Übernahme gezielt	[* ▲] 59
Umleitung ein	[* ▲] 1
Umleitung aus	[# ↵] 1
Umleitung Amt ein	[* ▲] 64
Umleitung Amt aus	[# ↵] 64
Zentrales Codeschloss	[* ▲] 943
Zurück zum Wartenden	[* ▲] 0

## Anhang

### Störungen beheben

Einige Störungen können Sie selbst beheben. Diese finden Sie in der folgenden Tabelle. Bei allen anderen Störungen ist das zuständige Fachpersonal zu unterrichten.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Displayanzeige.	Mobiltelefon ist nicht eingeschaltet. Akku ist leer.	Auflegen-Taste bis zur Bestätigung drücken. Akku laden bzw. austauschen.
Rufnummer lässt sich nicht wählen.	Mobiltelefon ist abgeschlossen.	Mobiltelefon aufschließen.
Keine Reaktion auf Tastendruck.	Tastatursperre ist eingeschaltet. Taste ist verklemmt.	Raute-Taste bis zur Bestätigung drücken. Verklemmung beseitigen.
Absteigende Tonfolge bei einer Eingabe.	Es erfolgte eine Fehleingabe.	Tastenfolge wiederholen, dabei das Display beobachten und ggf. in der Bedienungsanleitung nachlesen.
Die Zeile „Basis n“ blinkt ( $n=1 - 4$ ).	Mobiltelefon ist außerhalb des Funkbereiches der Basen; Funksignale sind zu schwach.  Mobiltelefon ist nicht angemeldet.  Abstände zwischen den Synchronisationsversuchen sind zu lang.	Dem Funkbereich nähern, Standort verändern.  Mobiltelefon anmelden.  Mobiltelefon aus- und wieder einschalten.
Kein Klingelton am Mobiltelefon.	Klingelton ist ausgeschaltet.  Anrufschutz ist eingeschaltet.	Klingelton einschalten.  Anrufschutz ausschalten.
Es ist während eines Gespräches nichts mehr zu hören.	Die „R-Taste“ wurde gedrückt – das Mikrofon und die Hörkapsel sind stummgeschaltet.	Display-Taste „Löschen“ drücken, um das Mikrofon und die Hörkapsel wieder einzuschalten.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Abhilfe
Es wird sofort nach Drücken der Abheben-Taste angezeigt: <b>Verbin.-Abbau</b> Kein Wählton vorhanden; Anrufen nicht möglich.	Kommunikationssystem ist durch andere Teilnehmer voll belegt.	Anruf etwas später wiederholen.
Es wird z. B. angezeigt: <b>Basis 1</b> Abgehende und ankommende Rufe sowie Ein-/Ausschalten sind nicht möglich.	Mobiltelefon ist blockiert.	Akku aus dem Mobiltelefon entfernen und wieder einlegen. Anschließend wie beim ersten Aufladen verfahren (→ Seite 16).
Es wird angezeigt: <b>Zeitüberschreitung</b>	Maximale Eingabezeit ist überschritten.  Auflegen-Taste wurde nicht gedrückt.	Lange Pausen zwischen den Tastenbetätigungen vermeiden.  Auflegen-Taste drücken.
Es wird angezeigt: <b>bitte wiederholen</b>	Kommunikationssystem ist überlastet.	Warten und später noch einmal versuchen.
Es wird angezeigt: <b>z.Zt. nicht erreichbar</b>	Funktion ist momentan nicht verfügbar.  Kein Anschluss unter der gewählten Rufnummer vorhanden.	Warten und später noch einmal versuchen.  Rufnummer korrekt eingeben oder Vermittlung anrufen.
Es wird angezeigt: <b>nicht moeglich</b> oder: <b>falsche Eingabe</b> oder: <b>nichts gespeichert</b>	Kurzwahlnummer nicht vorhanden, Termin falsch eingegeben, gesperrte oder unzulässige Eingabe, fehlende Voraussetzung (z. B. wenn für Makeln kein zweiter Gesprächspartner wartet), unvollständige Wahl.	Eingabe korrigieren, erlaubte Möglichkeit auswählen, Rufnummer vollständig eingeben.
Es wird angezeigt: <b>nicht berechtigt</b>	Gesperrte Funktion wurde aufgerufen.	Berechtigung für gesperrte Funktion beim zuständigen Fachpersonal beantragen.

<b>Fehlerbild</b>	<b>Mögliche Ursache</b>	<b>Abhilfe</b>
Es wird angezeigt: <b>nicht erlaubt</b>	PIN wurde falsch eingegeben.	PIN korrekt eingeben.
Es wird angezeigt: <b>nicht vorhanden</b>	Rufnummer wurde unvollständig eingegeben, Stern- oder Raute-Taste wurde nicht gedrückt.	Rufnummer oder Kennzahl korrekt bzw. wie vorgeschrieben eingeben.
Es wird angezeigt: <b>geschuetzt</b>	Datenübertragung ist aktiv.	Warten und später noch einmal versuchen.

## PC-Interface einrichten

Ihr Mobiltelefon ist in der Lage, mit einem Computer zu kommunizieren.

### Einrichten

Zum Einrichten ist Folgendes notwendig:

- Mit einem Siemens-Datenkabel die Buchse des Mobiltelefons für Headset/PC-Interface mit dem Computer verbinden.
- Das Programm „Siemens Data Suite“ installieren. Bitte fragen Sie Ihren Systembetreuer.

### Mögliche Aktionen

Mit dem Computer können Sie am Mobiltelefon die folgenden Aktionen durchführen:

#### Parameter lesen:

- SW-Version
- Typ
- Herstellercode

#### Parameter lesen und ändern:

- Klingeltoneinstellungen
- Lautstärkeinstellungen

#### Listen lesen und ändern:

- Telefonbuch
- E-Mail-Verzeichnis
- Call-by-Call Liste
- Liste der Termine
- Wahlwiederholungsliste

#### Weitere Aktionen:

- Bildschirmschoner laden
- Melodien laden
- Telefonate führen und Anrufe annehmen

## Datenübertragungs-Modus

Bei einigen Funktionen werden große Datenmengen zwischen Mobiltelefon und Computer übertragen. In diesem Fall schaltet das Mobiltelefon in den Datenübertragungs-Modus um, im Display wird „Datenübertragung“ angezeigt. In diesem Modus sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und Anrufe werden ignoriert.

In folgenden Fällen geht das Mobiltelefon in den Datenübertragungs-Modus über:

- Lese-/Schreibzugriff auf das Telefonbuch
- Lese-/Schreibzugriff auf das E-Mail-Verzeichnis
- Lese-/Schreibzugriff auf die Call-by-Call Liste
- Lese-/Schreibzugriff auf die Liste der Termine
- Lese-/Schreibzugriff auf die Wahlwiederholungsliste
- Laden von Bildschirmschonern
- Laden von Melodien

 Tritt während der Übertragung ein Fehler auf, geht das Mobiltelefon automatisch in den Ruhezustand über.

## Mobiltelefon pflegen

### Bei normaler Verschmutzung

Wischen Sie das Mobiltelefon und die Ladeschale mit einem feuchten Tuch oder Antistatiktuch ab. Verwenden Sie kein trockenes Tuch! Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel!

### Nach Kontakt mit Flüssigkeit

1. Das Mobiltelefon sofort ausschalten. Auf keinen Fall einschalten!
2. Die Akkus sofort entnehmen. Das Akkufach offen lassen.
3. Die Flüssigkeit abtropfen lassen:
  - Das Mobiltelefon waagerecht mit dem offenen Akkufach nach unten halten.
  - Das Mobiltelefon senkrecht mit dem offenen Akkufach nach unten halten. Dabei das Mobiltelefon leicht nach vorne und hinten kippen und jeweils leicht schütteln.
  - Alle Teile trocken tupfen und das Mobiltelefon anschließend mindestens 72 Stunden mit geöffnetem Akkufach und der Tastatur nach unten an einem trockenen, warmen Ort lagern (nicht Mikrowelle, Backofen o.ä.).

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

### **Lagerung/Aufbewahrung**

Achten Sie bei der Lagerung/Aufbewahrung des Mobiltelefons darauf, dass durch Abwesenheit scharfkantiger Gegenstände wie z. B. Messer, Werkzeuge usw. die Weichkomponente unversehrt bleibt. Hilfreich ist auch die Verwendung einer Schutztasche

Bezug der Schutztasche:

Herr Sigmund Söllner  
Tel.:+49 (89) 9221 6626  
Fax.: +49 (89) 9221 6599  
E-mail.: [sigmund.soellner@siemens.com](mailto:sigmund.soellner@siemens.com)

### **Dokumentation**

Diese Bedienungsanleitung finden Sie auch im Internet im PDF-Format unter

<http://www.siemens.com/hipath>

und auf CD-ROM (zuständiges Fachpersonal fragen) im HTML- und PDF-Format.

Zum Ansehen und Ausdrucken der Bedienungsanleitung im PDF-Format benötigen Sie einen Computer, auf dem das kostenlose Software-Produkt Acrobat Reader von Adobe installiert ist.

Zum Ansehen der Bedienungsanleitung im HTML-Format benötigen Sie einen Computer mit einem WWW-Browser, z. B. Microsoft Internet Explorer.

## Technische Daten

Maximaler Schalldruckpegel laut 118 dB (A)  
TBR10, Annex D:

Betriebszeiten und Ladezeiten: → Seite 16

Zulässige Umgebungsbedingungen für den Betrieb:  
+5 °C bis +45 °C  
20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit

Gewicht incl. Akkus: ca. 110 g

Abmessungen (L x B x H): ca. 141 x 51 x 28 mm

## Zubehör

Ladeschale EU incl. Steckernetzgerät: S30852-H1649-R141

Ladeschale United Kingdom incl. Steckernetzgerät: S30852-H1649-V141

Steckernetzgerät EU: C39280-Z4-C516

Steckernetzgerät United Kingdom: C39280-Z4-C521

## EU-Richtlinien

Das Mobiltelefon und das aufgelistete Zubehör entsprechen den folgenden EU-Richtlinien:

- 89/336/EG „Elektromagnetische Verträglichkeit“
- 73/23/EG „Elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen“

## Konformitätserklärung

Ihr Mobiltelefon ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Directive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

### Auszug aus der Originalerklärung

„We, Siemens AG, declare, that the above mentioned product is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH with the registration number „Q810820M“ in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/05/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/05/EC is ensured.“

Senior Approvals Manager

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need, a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.



# Stichwortverzeichnis

## A

Abfragen einer Nachricht	88
Abheben-Taste	I, 11
Abmessungen	113
Abweisen eines Anrufes	8
Akkufach öffnen/schließen	15
Akkufachdeckel	I
Akkus	
aufladen	2, 16
Bereitschaftszeit	16
Betriebszeit	16
einlegen	15
Gesprächszeit	16
Kapazität	16
Ladezeit	16
Warnton	32
Zugelassene ~	17
Akkuton	
einstellen	22
Funktion	32
Anderer Anschluss	52
Ändern einer Rufnummer	44
Anklopfen	65
automatisches ~	67
Anklopton aus/ein	66
Anlagenkurzwahl	37
Anonym anrufen	53
Anruf	
abweisen	8
annehmen	7
Anonymer ~	53
Durchführen	3
gezielt übernehmen	53
heranholen	8
übernehmen	8
Anrufen	3
Anruferliste	90
Anrufschutz	54
Anrufübernahmegruppe	8
Anrufumleitung	9
Anrufverteilung	79
Anrufweiterschaltung	60
Anschlussbuchse	I
Antwort-Text	85

Audio-Funktionen	20
Aufbewahrung	112
Auflegen-Taste	I, 11
Aufmerksamkeitston	25, 71
Aufschalten	67
Ausschalten	2
Auto. Rufannahme	26
Auto. Wahlwiederholung	36
Automatisches Anklopfen	67

## B

Basis	
angezeigten Namen ändern	30
auswählen	98
Benachrichtigung	85, 86
Bereitschaftszeit	16
Betriebszeit Mobiltelefon	16
Briefkasten-Funktion	85
Buchse für Headset/PC-Interface	I

## C

Clip	I
montieren	17
Code-Programmierung	101
Codeschloss	103
Computer	110

## D

Datenkabel	110
Datenübertragung	111
Datum einstellen	27
Display	I
einstellen	28
Farbschema	29
Kontrast	29
Logo	28
Nachtmodus	29
Display-Tasten	I, 13
Durchwahl bei Kurzwahl	38

## E

Ein-/Aus-Taste	I, 11
Einschalten	2

## Stichwortverzeichnis

---

Eintrag	
ändern	44
löschen	35, 36, 45
speichern	34, 43
wählen	4, 35, 36, 44
Elektronische Geräte beeinflussen	2
E-Mail-Verzeichnis	49
EMV	2
EU-Richtlinien	113

## F

Fangen	56
Farbschema einstellen	29
Fehlersuche	108
Flex Call	52
Flüssigkeit	111
Freie Speicherplätze	45
Freispielchen	33
Freisprech-Taste	I, 11
Funknetz verlassen/zurückmelden	10
Funkreichweite	2
Funktionen und Kennzahlen	105
Funktions-Tasten	11

## G

Geräeteile	I
Gespräch halten	70
Gespräch weitergeben	68
Gesprächskosten	51, 55
Gesprächszeit	16
Gezielte Rufabfrage	53
Gezieltes Belegen einer MSN	51
Gezieltes Übernehmen eines Anrufs	53
Gruppenruf aus-/einschalten	75

## H

Halten	70
Hauptmenü	14
Heranholen eines Anrufs	8
Hinweistöne	22
Hörkapsel	I

## I

Identifikationscode	51
---------------------	----

Individuelle System-Kurzwahl	39
Info abfragen	88
Interface	110

## J

Jahrestag	43, 46
-----------	--------

## K

Kapazität	16
Kennzahlen eingeben	104
Kennzahlen-Tabelle	105
Klingeln	21
Klingelton einstellen	21
Konferenz	71
abfragen	72
aufbauen	71
auflösen	72
erweitern	72
Partner verbinden	73
trennen	73
verlassen	72
Konformitätserklärung	114
Kontrast einstellen	29
Kostenanzeige	55
Kurzwahl	
Call-by-Call Liste	43
Call-by-Call Taste	I
mit System (individuell)	39
mit System (zentral)	37
Nachwahl/Durchwahl	38

## L

Ladeschale	113
Ladezeit	16
Ladezustand	16
Lagerung	112
Lautsprecher	I
Lautstärke	20
LDAP-Telefondatenbank	41
Leitung belegen	3
Lieferzustand	31
Logo einstellen	28
Löschen	
Call-by-Call Liste	45
Eintrag	36, 45

Telefonbuch .....	45	Programmieren von Tasten .....	98
Wahlwiederholungsliste .....	36	Projektkennzahl .....	51
<b>M</b>			
Makeln .....	70		
Manuelle Wahlwiederholung .....	4		
Mehrfachrufnummer .....	51, 60		
Melodie abspielen .....	23		
Menü-Symbole .....	14		
MFV-Wahl .....	63		
Mikrofon .....	1		
Mobiltelefon			
ab-/aufschließen .....	102		
ab-/aufschließen, andere ~ .....	103		
MSN .....	51, 60		
Mulap-Gruppe			
Gruppenruf aus-/einschalten .....	83		
Leitung umleiten .....	83		
Umleitung			
ausschalten .....	84		
einschalten .....	84		
<b>N</b>			
Nachbearbeitungszeit .....	81		
Nachricht			
abfragen .....	88		
hinterlassen .....	85		
Nachrichtenfunktionen .....	85		
Nachrichtenliste .....	11		
Nachrichten-Taste .....	1		
Nachtmodus aktivieren .....	29		
Nachtschaltung .....	62		
Nachwahl bei Kurzwahl .....	38		
Notrufnummer			
ändern .....	26		
wählen .....	4		
Nummer wählen .....	44		
Nummern-Tasten .....	1		
<b>P</b>			
Parken .....	64		
Partner verbinden .....	73		
PC-Interface .....	110		
Pflege .....	111		
PIN .....	100, 101, 102, 103		
<b>Q</b>			
Quittungston			
einstellen .....	22		
Funktion .....	32		
<b>R</b>			
Raute-Taste .....	I, 11		
Reichweitenprobleme .....	2		
Reset .....	31		
Richtlinien .....	113		
R-Taste .....	I, 11, 12		
Rückfrage (Zweitverbindung) .....	6		
Rückruf .....	5		
Ruf			
abweisen .....	8		
annehmen .....	7		
Rufabfrage .....	53		
Rufabfragegruppe .....	8		
Rufnummer			
ändern .....	44		
aus Telefonbuch wählen .....	44		
ins Telefonbuch übernehmen .....	45		
speichern .....	43		
unterdrücken .....	53		
wählen .....	3		
Rufzuschaltung .....	78		
<b>S</b>			
Sammelanschluss .....	75		
Schalldruckpegel .....	113		
Schalter .....	59		
Schnellzugriff auf Funktionen .....	98		
Schutzfolie .....	15		
Schutztasche .....	112		
Servicekennzahlen .....	105		
Siemens Data Suite .....	110		
Signal zum Netz .....	60		
SMS .....	87		
Sound Manager .....	23		
Speichern einer Rufnummer .....	43		
Speicherplätze .....	45		

## Stichwortverzeichnis

---

Sprache einstellen

Mobiltelefon ..... 18

System ..... 19

Sprachlautstärke ..... 20

Sprachwahl ..... 34

Steckernetzgerät ..... 113

Stern-Taste ..... I, 11

Steuer-Taste ..... I, 12

Symbole ..... 14

System-Kurzwahl, individuell ..... 39

System-Kurzwahl, zentral ..... 37

## T

Tastatursperre ..... 10

Tasten

Display-Tasten ..... 13

Funktions-Tasten ..... 11

Steuer-Taste ..... 12

Tastenklick

einstellen ..... 22

Funktion ..... 32

Teamfunktionen ..... 75

Technische Daten ..... 113

Telefon ab-/aufschließen ..... 102

Telefonbuch ..... 43

~des Systems ..... 40

LDAP ..... 41

Telefondatendienst TDS ..... 58

Telefonkonferenz ..... 71

Telefonlautstärke ..... 20

Telefonschloss ..... 101

Telefonsperre ..... 101

Termine

~des Mobiltelefons ..... 93

~des Systems ..... 96

abfragen ..... 97

aktivieren ..... 93

anzeigen ..... 95

bestätigen ..... 94, 97

deaktivieren ..... 94

eingeben ..... 96

löschen ..... 97

Textnachricht ..... 87

Töne ..... 21, 22

Trageclip ..... I

montieren ..... 17

Türfreigabe

ausschalten ..... 57

einschalten ..... 57

Tür-Freisprecheinrichtung ..... 56

## U

Übergabe ..... 68

Übernehmen eines Anrufs ..... 8

UCD Nachtschaltung ..... 81

Uhrzeit einstellen ..... 27

Umgebungsbedingungen ..... 113

Umlegen ..... 68

Umleitung festes Ziel ..... 9

## V

Verbindungsqualität ..... 2

Verschmutzung ..... 111

Voice-Mail abfragen ..... 88

## W

Wählen

eines Telefonbucheintrages ..... 44

nach Leitungsbelegung ..... 3

vor Leitungsbelegung ..... 3

Wahlvorbereitung ..... 3

Wahlwiederholung

Automatisch ..... 36

Eintrag/Liste löschen ..... 36

Liste ..... 4, 36

Manuell ..... 4

Rufnummer übernehmen ..... 37

Wechseln zwischen Gesprächspartnern ..... 70

Wecker ..... 92

Wiederanruf ..... 64, 69

## Z

Zentrales Codeschloss ..... 103

Zubehör ..... 113

Zugelassene Akkus ..... 17

Zurücksetzen ..... 31

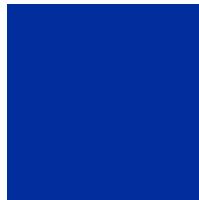
Zuteilen ..... 68

Zweitanruf ..... 74

Zweitverbindung (Rückfrage) ..... 6



[www.siemens.de/hipath](http://www.siemens.de/hipath)



Dieses Gerät wurde unter einem zertifizierten Umweltmanagementsystem (ISO 14001) hergestellt. Dieser Prozess stellt die Minimierung des Primärrohstoff- und des Energieverbrauchs sowie der Abfallmenge sicher.

© Siemens AG 2004  
Information and Communication Networks  
Hofmannstr. 51 • D-81359 München

**Bestell-Nr.: A31003-G1531-B500-1-19**

Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden.

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.  
Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland.

24.09.2004